



**Euro-Latin American Parliamentary Assembly
Assemblée Parlementaire Euro-Latino Américaine
Asamblea Parlamentaria Euro-Latinoamericana
Assembleia Parlamentar Euro-Latino-Americana**



PARLAMENTARISCHE VERSAMMLUNG EUROPA-LATEINAMERIKA

Ausschuss für politische Angelegenheiten, Sicherheit und Menschenrechte

AP 100.647v01-00

10.3.2010

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 144

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Ramón Jáuregui Atondo (S&D) und Renate Weber (ALDE), Ko-Berichterstatter des EP

**Vilma Reyes (Mittelamerika-Parlament), Ko-Berichterstatterin LAK
(AP100.540v02-00)**

Die Partnerschaft zwischen der Europäischen Union und Lateinamerika mit Blick auf das sechste Gipfeltreffen im Mai 2010 in Madrid

Änderungsantrag 1
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 1

Gemeinsamer Entschließungsantrag

1. sagt als parlamentarischer Arm der biregionalen strategischen Partnerschaft zu, dazu beizutragen, dass das nächste Gipfeltreffen von Madrid zu einem greifbaren und überprüfbaren Erfolg für die Menschen und die Bürger der verschiedenen Länder wird, die zur strategischen Partnerschaft gehören; ***begrüßt die Tatsache***, dass die Europäische Kommission ***ihre Mitteilung vom 30. September 2009 vorgelegt hat, mit der Empfehlungen im Zusammenhang mit einer EU-LAK-Partnerschaft von Global Players ermittelt, bewertet und abgegeben werden sollen***;

Geänderter Text

1. sagt als parlamentarischer Arm der biregionalen strategischen Partnerschaft zu, dazu beizutragen, dass das nächste Gipfeltreffen von Madrid zu einem greifbaren und überprüfbaren Erfolg für die Menschen und die Bürger der verschiedenen Länder wird, die zur strategischen Partnerschaft gehören; ***ist der Auffassung***, dass die ***Mitteilung der Europäischen Kommission vom 30. September 2009 für das Gipfeltreffen in Madrid neu ausgerichtet und um das dringendste Thema, d. h. die gemeinsame Suche - über politische und wirtschaftliche Einzelinteressen hinweg - nach nachhaltigen, innovativen und partizipativen Strukturen ergänzt werden muss, mit denen die tiefe Energie- und Nahrungsmittelkrise überwunden werden kann, die durch die globale Erwärmung und durch eine unverantwortliche Wirtschafts- und Finanzpolitik verursacht wurde und von der Millionen von Menschen betroffen sind, um letztendlich allen Menschen ein würdiges Leben zu ermöglichen***;

Or. es

Änderungsantrag 2
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 1

Gemeinsamer Entschließungsantrag

1. sagt als parlamentarischer Arm der

Geänderter Text

1. sagt als parlamentarischer Arm der

biregionalen strategischen Partnerschaft zu, dazu beizutragen, dass das nächste Gipfeltreffen von Madrid zu einem greifbaren und überprüfbaren Erfolg für die Menschen und die Bürger der verschiedenen Länder wird, die zur strategischen Partnerschaft gehören; **begrüßt** die Tatsache, dass die Europäische Kommission ihre Mitteilung vom 30. September 2009 vorgelegt hat, mit der Empfehlungen im Zusammenhang mit einer EU-LAK-Partnerschaft von Global Players ermittelt, bewertet und abgegeben werden sollen;

biregionalen strategischen Partnerschaft zu, dazu beizutragen, dass das nächste Gipfeltreffen von Madrid zu einem greifbaren und überprüfbaren Erfolg für die Menschen und die Bürger der verschiedenen Länder wird, die zur strategischen Partnerschaft gehören; **nimmt** die Tatsache **zur Kenntnis**, dass die Europäische Kommission ihre Mitteilung vom 30. September 2009 vorgelegt hat, mit der Empfehlungen im Zusammenhang mit einer EU-LAK-Partnerschaft von Global Players ermittelt, bewertet und abgegeben werden sollen; **vermisst konkrete biregionale Maßnahmen zur Eindämmung der Auswirkungen der globalen Finanz-, Lebensmittel- und Sicherheitskrise;**

Or. es

Änderungsantrag 3 **Renate Weber, EP**

Gemeinsamer Entschließungsantrag **Absatz 1**

Gemeinsamer Entschließungsantrag

1. sagt als parlamentarischer Arm der biregionalen strategischen Partnerschaft zu, dazu beizutragen, dass das nächste Gipfeltreffen von Madrid zu einem greifbaren und überprüfbaren Erfolg für die Menschen und die Bürger der verschiedenen Länder wird, die zur strategischen Partnerschaft gehören; begrüßt die **Tatsache, dass die** Europäische Kommission **ihre Mitteilung** vom 30. September 2009 **vorgelegt hat, mit der Empfehlungen im Zusammenhang mit einer EU-LAK-Partnerschaft von Global Players ermittelt, bewertet und abgegeben werden sollen;**

Geänderter Text

1. sagt als parlamentarischer Arm der biregionalen strategischen Partnerschaft zu, dazu beizutragen, dass das nächste Gipfeltreffen von Madrid zu einem greifbaren und überprüfbaren Erfolg für die Menschen und die Bürger der verschiedenen Länder wird, die zur strategischen Partnerschaft gehören; **begrüßt die Mitteilung der** Europäischen Kommission vom 30. September 2009;

Or. es

Änderungsantrag 4
Mauricio Parodi, Parlandino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 2

Gemeinsamer Entschließungsantrag

2. bekräftigt seine Überzeugung, dass die Unterstützung der **verschiedenen** Prozesse der regionalen Integration in Lateinamerika in ihren verschiedenen und asymmetrischen Ausgestaltungen und insbesondere UNASUR weiterhin ein Grundprinzip der strategischen Partnerschaft sein muss, weswegen die Beibehaltung eines biregionalen Ansatzes bei den Beziehungen, durch den der Vorrang der strategischen Partnerschaft gewährleistet wird, der beste Weg zur Sicherstellung der Werte und Interessen der Partner und zur Stärkung des Multilateralismus ist;

Geänderter Text

2. bekräftigt seine Überzeugung, dass die Unterstützung der Prozesse der regionalen Integration in Lateinamerika in ihren verschiedenen und asymmetrischen Ausgestaltungen und insbesondere **der Prozesse der Andengemeinschaft und des MERCOSUR als Hauptsäulen für eine dynamischere Konvergenz der UNASUR** weiterhin ein Grundprinzip der strategischen Partnerschaft sein muss, weswegen die Beibehaltung eines biregionalen Ansatzes bei den Beziehungen, durch den der Vorrang der strategischen Partnerschaft gewährleistet wird, der beste Weg zur Sicherstellung der Werte und Interessen der Partner und zur Stärkung des Multilateralismus ist;

Or. es

Änderungsantrag 5
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 2

Gemeinsamer Entschließungsantrag

2. bekräftigt seine Überzeugung, dass die Unterstützung der verschiedenen Prozesse der regionalen Integration in Lateinamerika in ihren verschiedenen und asymmetrischen Ausgestaltungen **und insbesondere UNASUR** weiterhin ein Grundprinzip der strategischen Partnerschaft sein muss, **weswegen** die Beibehaltung eines biregionalen Ansatzes

Geänderter Text

2. bekräftigt seine Überzeugung, dass die Unterstützung der verschiedenen Prozesse der regionalen Integration in Lateinamerika in ihren verschiedenen und asymmetrischen Ausgestaltungen, weiterhin ein Grundprinzip der strategischen Partnerschaft sein muss, **und dass aus diesem Grund** die Beibehaltung eines biregionalen Ansatzes **im Rahmen**

bei den Beziehungen, durch den der Vorrang der strategischen Partnerschaft **gewährleistet wird**, der beste Weg zur Sicherstellung der Werte und Interessen der Partner und zur Stärkung des Multilateralismus ist;

der strategischen Partnerschaft der beste Weg zur Sicherstellung der Werte und Interessen der Partner und zur Stärkung des Multilateralismus ist;

Or. es

Änderungsantrag 6
Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 2

Gemeinsamer Entschließungsantrag

2. bekräftigt seine Überzeugung, dass die Unterstützung der verschiedenen Prozesse der regionalen Integration in Lateinamerika in ihren verschiedenen und asymmetrischen Ausgestaltungen **und insbesondere UNASUR** weiterhin ein Grundprinzip der strategischen Partnerschaft sein muss, weswegen die Beibehaltung eines biregionalen Ansatzes bei den Beziehungen, durch den der Vorrang der strategischen Partnerschaft gewährleistet wird, der beste Weg zur Sicherstellung der Werte und Interessen der Partner und zur Stärkung des Multilateralismus ist;

Geänderter Text

2. bekräftigt seine Überzeugung, dass die Unterstützung der verschiedenen Prozesse der regionalen Integration in Lateinamerika in ihren verschiedenen und asymmetrischen Ausgestaltungen weiterhin ein Grundprinzip der strategischen Partnerschaft sein muss, weswegen die Beibehaltung eines biregionalen Ansatzes bei den Beziehungen, durch den der Vorrang der strategischen Partnerschaft gewährleistet wird, der beste Weg zur Sicherstellung der Werte und Interessen der Partner und zur Stärkung des Multilateralismus ist;

Or. es

Änderungsantrag 7
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 2

Gemeinsamer Entschließungsantrag

2. bekräftigt seine Überzeugung, dass die

Geänderter Text

2. bekräftigt seine Überzeugung, dass die

Unterstützung der verschiedenen Prozesse der regionalen Integration in Lateinamerika in ihren verschiedenen und asymmetrischen Ausgestaltungen und insbesondere UNASUR weiterhin ein Grundprinzip der strategischen Partnerschaft sein muss, weswegen die Beibehaltung eines biregionalen Ansatzes bei den Beziehungen, durch den der Vorrang der strategischen Partnerschaft gewährleistet wird, der beste Weg zur Sicherstellung der Werte und Interessen der Partner und zur Stärkung des Multilateralismus ist;

Unterstützung der verschiedenen Prozesse der regionalen Integration in Lateinamerika in ihren verschiedenen und asymmetrischen Ausgestaltungen und insbesondere **die CLAN und** UNASUR weiterhin ein Grundprinzip der strategischen Partnerschaft sein muss, weswegen die Beibehaltung eines biregionalen Ansatzes bei den Beziehungen, durch den der Vorrang der strategischen Partnerschaft gewährleistet wird, der beste Weg zur Sicherstellung der Werte und Interessen der Partner und zur Stärkung des Multilateralismus ist;

Or. es

Änderungsantrag 8

José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Absatz 2 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

2 a. betont, dass es wichtig ist, klare Leitlinien darüber aufzustellen, wie am besten eng zusammengearbeitet werden kann, um echten Multilateralismus zu fördern und die Fähigkeiten der Vereinten Nationen zur Friedenssicherung und -konsolidierung zu verstärken sowie im Rahmen des Völkerrechts allgemeine Bedrohungen des Friedens und der Sicherheit einschließlich des Handels mit illegalen Drogen und Waffen, der organisierten Kriminalität und des Terrorismus zu bewältigen, wie dies in Lima beschlossen wurde;

Or. es

Änderungsantrag 9
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 3

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

3. betont – auf der Grundlage der erfolgreichen europäischen Erfahrungen –, dass die Verbesserung des sozialen Zusammenhalts zusammen mit der Unterstützung der Interkonnektivität und dem Ausbau der Infrastrukturen in Lateinamerika weitere vorrangige Themen der strategischen Partnerschaft sind;

entfällt

Or. es

Änderungsantrag 10
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 3

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

3. betont – auf der Grundlage der **erfolgreichen** europäischen Erfahrungen –, dass die Verbesserung des sozialen Zusammenhalts zusammen mit der Unterstützung der Interkonnektivität und dem Ausbau der Infrastrukturen in Lateinamerika weitere vorrangige Themen der strategischen Partnerschaft sind;

3. betont – auf der Grundlage der europäischen Erfahrungen –, dass die Verbesserung des sozialen Zusammenhalts zusammen mit der Unterstützung der Interkonnektivität und dem Ausbau der Infrastrukturen in Lateinamerika **mit dem Ziel, den öffentlichen Nah-, Fern- und Regionalverkehr grundlegend zu verbessern und umweltfreundlicheren Verkehrsmitteln wie Eisenbahn und Straßenbahn den Vorzug zu geben, ohne die nichtmotorisierte Mobilität von Fußgängern und Radfahrern außer Acht zu lassen**, weitere vorrangige Themen der strategischen Partnerschaft sind;

Or. es

Änderungsantrag 11
Rodolfo Dougherty, Parlacen

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 5

Gemeinsamer Entschließungsantrag

5. empfiehlt deshalb, die Möglichkeiten möglichst weitgehend zu nutzen, die sich durch die Anwendung der bestehenden Assoziierungsabkommen (mit Chile und Mexiko), durch die verschiedenen bestehenden bilateralen Kooperationsabkommen, durch die neuen strategischen Partnerschaften (mit Brasilien und Mexiko) und durch den geplanten hochrangigen politischen Dialog mit Argentinien bieten, ohne die erwähnte umfassende strategische Vision aus den Augen zu verlieren;

Geänderter Text

5. empfiehlt deshalb, die Möglichkeiten möglichst weitgehend zu nutzen, die sich durch die Anwendung der bestehenden Assoziierungsabkommen (mit Chile und Mexiko), durch die verschiedenen bestehenden bilateralen Kooperationsabkommen, durch die neuen strategischen Partnerschaften (mit Brasilien und Mexiko) und durch den geplanten hochrangigen politischen Dialog mit Argentinien bieten, ohne die erwähnte umfassende strategische Vision aus den Augen zu verlieren, **und stets den Prozessen der regionalen Integration Vorrang einzuräumen;**

Or. es

Änderungsantrag 12
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 5

Gemeinsamer Entschließungsantrag

5. empfiehlt deshalb, die Möglichkeiten möglichst weitgehend zu nutzen, die sich durch die Anwendung der bestehenden Assoziierungsabkommen (mit Chile und Mexiko), durch die verschiedenen bestehenden bilateralen Kooperationsabkommen, durch die neuen strategischen Partnerschaften (mit Brasilien und Mexiko) und durch den geplanten hochrangigen politischen Dialog mit Argentinien bieten, ohne die **erwähnte**

Geänderter Text

5. empfiehlt deshalb, die Möglichkeiten möglichst weitgehend zu nutzen, die sich durch die Anwendung der bestehenden Assoziierungsabkommen (mit Chile und Mexiko), durch die verschiedenen bestehenden bilateralen Kooperationsabkommen, durch die neuen strategischen Partnerschaften (mit Brasilien und Mexiko) und durch den geplanten hochrangigen politischen Dialog mit Argentinien bieten, ohne die **globalen und**

umfassende strategische Vision aus den Augen zu verlieren;

regionalen strategischen Visionen aus den Augen zu verlieren;

Or. es

Änderungsantrag 13
Rodolfo Dougherty, Parlacen

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 5 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

5 a. empfiehlt den zuständigen Stellen, im Text des Assoziierungsabkommens die Einrichtung einer von den regionalen Parlamenten der Unterzeichner gebildeten Instanz vorzusehen, die als natürlicher politischer Ansprechpartner der Völker der betreffenden Regionen die Folgemaßnahmen zum Assoziierungsabkommen zwischen Mittelamerika und der Europäischen Union durchführt und dazu beiträgt, diesen Prozess voranzubringen;

Or. es

Änderungsantrag 14
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 5 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

5 a. betont, dass die Beziehung zu Lateinamerika durch eine langfristige Vision gestärkt werden muss, die über die Durchführung von alle zwei Jahre stattfindenden Gipfeltreffen hinausgeht;

Or. es

Änderungsantrag 15
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 5 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

5 a. verpflichtet sich, die „strategische Partnerschaft“ mit Lateinamerika und der Karibik zu fördern, die durch die nächsten Gipfeltreffen – das sechste Gipfeltreffen EU-LAK und die parallel dazu stattfindenden subregionalen Gipfeltreffen EU-Mittelamerika, EU-Mercosur, EU-Cariforum und EU-Chile – verstärkten Auftrieb erhalten wird, durch welche die biregionalen Beziehungen ausgebaut werden sollen, um gemeinsam die Herausforderungen der globalen Agenda anzugehen;

Or. es

Änderungsantrag 16
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 5 b (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

5 b. strebt an, die Verhandlungen über das Assoziierungsabkommen zwischen der EU und dem Mittelamerikanischen Integrationssystem sowie über das mehrseitige Handelsabkommen mit mehreren Ländern der Andengemeinschaft abzuschließen und die Verhandlungen über ein Assoziierungsabkommen EU-Mercosur wieder in Gang zu bringen; darüber hinaus soll anlässlich des Gipfeltreffens EU-LAK, das im Rahmen des spanischen Vorsitzes stattfinden wird, ein Aktionsplan

angenommen werden, in dem die grundlegenden Ziele der biregionalen Zusammenarbeit festgelegt sind; ferner sollen eine neue Finanzfazilität für Lateinamerika und die Karibik eingerichtet und ein Arbeitsprogramm zur Festlegung der Schwerpunkte des politischen Dialogs angenommen werden;

Or. es

Änderungsantrag 17
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 5 c (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

5 c. stellt jedoch gemäß den Erfahrungen mit der europäischen Integration fest, dass die Stärkung der biregionalen strategischen Partnerschaft und ihrer politischen, wirtschaftlichen und sozialen Ziele eine wesentlich entschlossenerere, erkennbarere und wirksamere Einbeziehung der organisierten Zivilgesellschaft in allen Phasen des Prozesses erfordert; verpflichtet sich daher, die Anstrengungen zur Einbeziehung der Organisationen der Zivilgesellschaft in die verschiedenen Instanzen zu verstärken, die im parlamentarischen und exekutiven Bereich geschaffen wurden - eine Vertretungsaufgabe, die in der Europäischen Union vom Wirtschafts- und Sozialausschuss wahrgenommen wird und die in Lateinamerika bei einem Vertretungsgremium ähnlicher Art und Größenordnung angesiedelt sein sollte;

Or. es

Änderungsantrag 18
Norbert Glante, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Titel, Absatz 6

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Ein politischer und strategischer Dialog im Rahmen der Partnerschaft, der besser abgestimmt, konkreter und intensiver ist

Geänderter Text

Ein politischer und strategischer Dialog im Rahmen der Partnerschaft, der besser abgestimmt, konkreter und intensiver **und auf gegenseitigen Nutzen für die Partner ausgerichtet** ist

Or. en

Änderungsantrag 19
Emilio Menéndez del Valle, Luis Yáñez-Barnuevo García, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 6 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

6 a. begrüßt die Schaffung des Südamerikanischen Verteidigungsrats als Gremium für Integration, Dialog und Zusammenarbeit der zwölf UNASUR-Staaten in Verteidigungsfragen in der Überzeugung, dass dieses Gremium dazu beitragen kann, mögliche Konflikte in der Region zu entschärfen, die Beteiligung an humanitären Einsätzen zu koordinieren und den Weg für eine gemeinsame Verteidigungs- und Sicherheitspolitik zu bahnen;

Or. es

Änderungsantrag 20
Emilio Menéndez del Valle, Luis Yáñez-Barnuevo García, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 6 b (neu)

6 b. begrüßt das im Mai 2009 unterzeichnete Abkommen zwischen der Europäischen Stelle für justizielle Zusammenarbeit, Eurojust, und ihrem iberamerikanischen Pendant, IberRed, und schlägt vor, die Zusammenarbeit zwischen beiden Kontinenten auf diesem Gebiet zu verstärken und zu einer gemeinsamen justiziellen Sprache zu gelangen, die – durch einen ständigen Austausch von Informationen – eine wirksame Reaktion auf besonders sensible Angelegenheiten, wie zum Beispiel Drogen- oder Menschenhandel, ermöglicht;

Or. es

Änderungsantrag 21

Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko

Gemeinsamer Entschließungsantrag Absatz 7, Buchstabe a)

a) der Abstimmung der Standpunkte in den Bereichen Politik, Makroökonomie und Finanzen innerhalb der Vereinten Nationen, der G20 und anderen in diesen Bereichen relevanten Foren in einer Weise, dass beide Regionen eine Führungsrolle erhalten, die ihren mehr als 1,1 Milliarden Einwohnern und ihrer Repräsentanz entspricht, denn sie stellen immerhin ein Drittel der Mitglieder der Vereinten Nationen und der G20;

a) der Abstimmung der Standpunkte in den Bereichen Politik, Makroökonomie und Finanzen innerhalb der Vereinten Nationen, der G20 und anderen in diesen Bereichen relevanten Foren, **darunter der Internationale Währungsfonds und die Weltbank**, in einer Weise, dass beide Regionen eine Führungsrolle erhalten, die ihren mehr als 1,1 Milliarden Einwohnern und ihrer Repräsentanz entspricht, denn sie stellen immerhin ein Drittel der Mitglieder der Vereinten Nationen und der G20;

Or. es

Änderungsantrag 22
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe a)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

a) der *Abstimmung der Standpunkte in den Bereichen Politik, Makroökonomie und Finanzen innerhalb der Vereinten Nationen, der G20* und anderen in diesen Bereichen relevanten Foren in einer Weise, dass beide Regionen eine Führungsrolle erhalten, die ihren mehr als 1,1 Milliarden Einwohnern und ihrer Repräsentanz entspricht, denn sie stellen immerhin ein Drittel der Mitglieder der Vereinten Nationen **und der G20**;

Geänderter Text

a) der Abstimmung der Standpunkte in den Bereichen Politik, Makroökonomie und Finanzen innerhalb der Vereinten Nationen und anderen in diesen Bereichen relevanten Foren in einer Weise, dass beide Regionen eine Führungsrolle erhalten, die ihren mehr als 1,1 Milliarden Einwohnern und ihrer Repräsentanz entspricht, denn sie stellen immerhin ein Drittel der Mitglieder der Vereinten Nationen;

Or. es

Änderungsantrag 23
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe b)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen und *des* Klima-Abkommens, **das** im Dezember 2009 in Kopenhagen **geschlossen werden soll**, was die Fortführung der Ministertagungen der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, erfordert;

Geänderter Text

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, **um gemeinsame Anstrengungen für den notwendigen Übergang unserer die Umwelt verschmutzenden Wirtschaften zu ökologisch effizienten Wirtschaften zu unternehmen, die die Schaffung von Arbeitsplätzen im Umweltbereich als Quelle des Wachstums fördern und die Umwelt in den Mittelpunkt des nach der Krise entstehenden Produktionsmodells stellen**, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen, **um das** Klima-Abkommen **nach dem Gipfel vom** Dezember 2009 in Kopenhagen **neu zu beleben**, was die Fortführung der

Ministertagungen der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, erfordert;

Or. es

Änderungsantrag 24
Willy Meyer, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe b)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen **und des Klima-Abkommens, das im Dezember 2009 in Kopenhagen geschlossen werden soll**, was die Fortführung der Ministertagungen der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, erfordert;

Geänderter Text

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen, was die Fortführung der Ministertagungen der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, erfordert;

Or. es

Änderungsantrag 25
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe b)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen **und des Klima-Abkommens, das im Dezember 2009 in Kopenhagen geschlossen werden**

Geänderter Text

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen **und der Konferenzen über den Klimawandel**, was die Fortführung der Tagungen der

soll, was die Fortführung der **Ministertagungen** der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, erfordert;

Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, erfordert;

Or. es

Änderungsantrag 26 **Renate Weber, EP**

Gemeinsamer Entschließungsantrag **Absatz 7, Buchstabe b)**

Gemeinsamer Entschließungsantrag

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen **und des Klima-Abkommens, das** im Dezember 2009 in Kopenhagen geschlossen werden soll, **was** die Fortführung der Ministertagungen der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, **erfordert**;

Geänderter Text

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen; **bedauert, dass** im Dezember 2009 in Kopenhagen **kein Klima-Abkommen geschlossen wurde, und hofft, dass auf dem Gipfeltreffen 2010 in Mexiko greifbarere Ergebnisse erzielt werden; ferner ist** die Fortführung der Ministertagungen der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, **erforderlich**;

Or. es

Änderungsantrag 27 **Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko**

Gemeinsamer Entschließungsantrag **Absatz 7, Buchstabe b)**

Gemeinsamer Entschließungsantrag

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen und **des**

Geänderter Text

b) der *Abstimmung der Standpunkte in verschiedenen Foren des Dialogs über Umwelt und Klimawandel*, insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen, **um das**

Klima-Abkommens, das im Dezember 2009 in Kopenhagen geschlossen werden soll, was die Fortführung der Ministertagungen der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, erfordert;

Klima-Abkommen, das im Dezember 2009 in Kopenhagen geschlossen werden soll, **zu vertiefen und zu festigen**, was die Fortführung der Ministertagungen der Umweltminister beider Regionen nach der ersten dieser Tagungen, die im März 2008 in Brüssel stattfand, erfordert;

Or. es

Änderungsantrag 28
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe c)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

c) der *Vertiefung des Dialogs über Migration im europäisch-lateinamerikanischen Raum* zwischen den **europäischen** Zielländern der Einwanderung und den Herkunfts- und Transitländern, indem hierfür der strukturierte Dialog fortgesetzt wird, der auf dem letzten Gipfeltreffen in Lima beschlossen und praktisch auf der Tagung vom 30. Juni 2009 aufgenommen worden ist;

Geänderter Text

c) der *Vertiefung des Dialogs und Maßnahmen im Einklang mit dem Übereinkommen über Wanderarbeitnehmer und der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte zum Schutz des Rechts der Wanderarbeitnehmer im europäisch-lateinamerikanischen Raum* zwischen den Zielländern der Einwanderung und den Herkunfts- und Transitländern, indem hierfür der strukturierte Dialog fortgesetzt wird, der auf dem letzten Gipfeltreffen in Lima beschlossen und praktisch auf der Tagung vom 30. Juni 2009 aufgenommen worden ist;

Or. es

Änderungsantrag 29
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe da) (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

da) der Reform der multilateralen Institutionen, insbesondere des Sicherheitsrats der Organisation der Vereinten Nationen und der multilateralen Finanzinstitutionen;

Or. es

Änderungsantrag 30
Norbert Glante, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe da) (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

da) der Vertiefung des Dialogs über eine nachhaltige Rohstoffstrategie zur Gewährleistung der langfristigen Versorgungssicherheit;

Or. en

Änderungsantrag 31
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe da) (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

da) der Vertiefung eines aufrichtigen und engen Dialogs zwischen der EU und Lateinamerika und ihren Mitgliedstaaten zugunsten einer engagierten Zusammenarbeit bei der Bekämpfung terroristischer Organisationen unter sorgfältigster Achtung der Menschenrechte und Grundfreiheiten der Bürger;

Änderungsantrag 32
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 7, Buchstabe db) (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

db) der verstärkten Unterstützung und der Zusammenarbeit mit den Staaten bei der Bekämpfung der Mafia und krimineller Organisationen, die vom illegalen Drogenhandel leben; die internationale Gemeinschaft muss über ein globales Problem nachdenken, das globaler Antworten bedarf, wobei insbesondere die Konsumländer einbezogen werden müssen;

Änderungsantrag 33
Rodolfo Dougherty, Parlacen

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

8. empfiehlt auch die Intensivierung des biregionalen politischen Dialogs über folgende Themen:

8. empfiehlt auch die Intensivierung des biregionalen politischen Dialogs – ***unter Einbeziehung der Parlamentarischen Versammlung Europa-Lateinamerika und der regionalen Integrationsparlamente*** – über folgende Themen:

Änderungsantrag 34
Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe c)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

c) die *Eingliederung des politischen Dialogs auf Ministerebene* in regelmäßige Treffen mit der Union südamerikanischer Nationen (UNASUR), mit der Organisation amerikanischer Staaten (OAS) und mit den *Iberoamerikanischen Gipfeltreffen*;

Geänderter Text

c) die *Eingliederung des politischen Dialogs auf Ministerebene* in regelmäßige Treffen mit der Union südamerikanischer Nationen (UNASUR), ***mit dem Mittelamerikanischen Integrationssystem (SICA)***, mit der Organisation amerikanischer Staaten (OAS) und mit den *Iberoamerikanischen Gipfeltreffen*;

Or. es

Änderungsantrag 35
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe d)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

d) ***die Öffnung zu neuen Dreiecksansätzen EU-LAK-USA, EU-LAK-Asien und EU-LAK-Afrika hinsichtlich all derjenigen Themen, Gebiete und gemeinsamen Interessen, die dies rechtfertigen, und insbesondere Fortschritte bei der Gestaltung eines euro-atlantischen Raums, der aus den Vereinigten Staaten, Lateinamerika und der Europäischen Union besteht und der einen „Neuen Westen“ darstellt, der in der Lage ist, in höherem Maße auf die globale Agenda und auf die Zielsetzungen, Herausforderungen und Chancen Einfluss zu nehmen, die sich daraus ergeben;***

Geänderter Text

entfällt

Or. es

Änderungsantrag 36
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe d)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

d) die Öffnung zu *neuen Dreiecksansätzen EU-LAK-USA, EU-LAK-Asien und EU-LAK-Afrika* hinsichtlich all derjenigen Themen, Gebiete und gemeinsamen Interessen, die dies rechtfertigen, **und insbesondere Fortschritte bei der Gestaltung eines euro-atlantischen Raums, der aus den Vereinigten Staaten, Lateinamerika und der Europäischen Union besteht und der einen „Neuen Westen“ darstellt, der** in der Lage *ist*, in höherem Maße auf die globale Agenda und auf die Zielsetzungen, Herausforderungen und Chancen Einfluss zu nehmen, die sich daraus ergeben;

Geänderter Text

d) die Öffnung zu *neuen Dreiecksansätzen EU-LAK-USA, EU-LAK-Asien und EU-LAK-Afrika* hinsichtlich all derjenigen Themen, Gebiete und gemeinsamen Interessen, die dies rechtfertigen, **da sie** in der Lage sind, in höherem Maße auf die globale Agenda und auf die Zielsetzungen, Herausforderungen und Chancen Einfluss zu nehmen, die sich daraus ergeben;

Or. es

Änderungsantrag 37
Emilio Menéndez del Valle, Luis Yáñez-Barnuevo García, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe d)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

d) die Öffnung zu *neuen Dreiecksansätzen EU-LAK-USA, EU-LAK-Asien und EU-LAK-Afrika* hinsichtlich all derjenigen Themen, Gebiete und gemeinsamen Interessen, die dies rechtfertigen, und insbesondere Fortschritte bei der Gestaltung eines *euro-atlantischen Raums*, der aus den Vereinigten Staaten, Lateinamerika und der Europäischen Union besteht und der einen „Neuen Westen“ darstellt, der in der Lage ist, in

Geänderter Text

d) die Öffnung zu *neuen Dreiecksansätzen EU-LAK-USA, EU-LAK-Asien, EU-LAK-Afrika und EU-LAK-Arabische Welt* hinsichtlich all derjenigen Themen, Gebiete und gemeinsamen Interessen, die dies rechtfertigen, und insbesondere Fortschritte bei der Gestaltung eines *euro-atlantischen Raums*, der aus den Vereinigten Staaten, Lateinamerika und der Europäischen Union besteht und der einen „Neuen Westen“ darstellt, der in der Lage

höherem Maße auf die globale Agenda und auf die Zielsetzungen, Herausforderungen und Chancen Einfluss zu nehmen, die sich daraus ergeben;

ist, in höherem Maße auf die globale Agenda und auf die Zielsetzungen, Herausforderungen und Chancen Einfluss zu nehmen, die sich daraus ergeben;

Or. es

Änderungsantrag 38
Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe d)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

d) die Öffnung zu *neuen Dreiecksansätzen EU-LAK-USA, EU-LAK-Asien und EU-LAK-Afrika* hinsichtlich all derjenigen Themen, Gebiete und gemeinsamen Interessen, die dies rechtfertigen, und insbesondere Fortschritte bei der Gestaltung eines *euro-atlantischen Raums*, der aus den Vereinigten Staaten, Lateinamerika und der Europäischen Union besteht und der einen „**Neuen Westen**“ darstellt, der in der Lage ist, in höherem Maße auf die globale Agenda und auf die Zielsetzungen, Herausforderungen und Chancen Einfluss zu nehmen, die sich daraus ergeben;

Geänderter Text

d) die Öffnung zu *neuen Dreiecksansätzen EU-LAK-USA, EU-LAK-Asien und EU-LAK-Afrika* hinsichtlich all derjenigen Themen, Gebiete und gemeinsamen Interessen, die dies rechtfertigen, und insbesondere Fortschritte bei der Gestaltung eines *euro-atlantischen Raums*, der aus den Vereinigten Staaten, Lateinamerika und der Europäischen Union besteht und der einen **neuen biregionalen Zusammenschluss** darstellt, der in der Lage ist, in höherem Maße auf die globale Agenda und auf die Zielsetzungen, Herausforderungen und Chancen Einfluss zu nehmen, die sich daraus ergeben;

Or. es

Änderungsantrag 39
Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe e)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

e) die Ausweitung des politischen Dialogs der Fachminister, um regelmäßige

Geänderter Text

entfällt

*Ministertagungen der
Verteidigungsminister oder ihrer
Vertreter in einer Weise einzubeziehen,
dass Fragen im Zusammenhang mit
Frieden und Sicherheit regelmäßig und
auf höchster Ebene von den Partnern
geprüft werden;*

Or. es

Änderungsantrag 40
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe e)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

*e) die Ausweitung des politischen Dialogs
der Fachminister, um regelmäßige
Ministertagungen der
Verteidigungsminister oder ihrer
Vertreter in einer Weise einzubeziehen,
dass Fragen im Zusammenhang mit
Frieden und Sicherheit regelmäßig und
auf höchster Ebene von den Partnern
geprüft werden;*

entfällt

Or. es

Änderungsantrag 41
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe e)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

*e) die Ausweitung des politischen Dialogs
der Fachminister, um regelmäßige
Ministertagungen der
Verteidigungsminister oder ihrer Vertreter
in einer Weise einzubeziehen, dass Fragen
im Zusammenhang mit Frieden und*

*e) die Ausweitung des politischen Dialogs
der Fachminister, um regelmäßige
Tagungen der Minister oder ihrer Vertreter
einzubeziehen;*

Sicherheit regelmäßig und auf höchster Ebene von den Partnern geprüft werden;

Or. es

Änderungsantrag 42
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe e)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

e) die Ausweitung des *politischen Dialogs der Fachminister*, um regelmäßige Ministertagungen der Verteidigungsminister oder ihrer Vertreter in einer Weise einzubeziehen, dass Fragen im Zusammenhang mit ***Frieden und Sicherheit*** regelmäßig und auf höchster Ebene von den Partnern geprüft werden;

Geänderter Text

e) die Ausweitung des *politischen Dialogs der Fachminister*, um regelmäßige Ministertagungen ***der Sicherheits- und der*** Verteidigungsminister oder ihrer Vertreter in einer Weise einzubeziehen, dass Fragen im Zusammenhang mit ***der inneren Sicherheit und dem Frieden weltweit*** regelmäßig und auf höchster Ebene von den Partnern geprüft werden;

Or. es

Änderungsantrag 43
Emilio Menéndez del Valle, Luis Yáñez-Barnuevo García

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe f)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

f) die Einleitung eines Prozesses für einen ernsthaften Dialog im Bereich Wissenschaft und Technik, um einen echten „*EU-LAK-Raum der Innovation und des Wissens*“ aufzubauen;

Geänderter Text

f) die Einleitung eines Prozesses für einen ernsthaften Dialog im Bereich Wissenschaft und Technik, um einen echten „*EU-LAK-Raum **der Forschung, der Innovation und des Wissens***“ aufzubauen;

Or. es

Änderungsantrag 44
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe g)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

g) die *Vertiefung des Dialogs über Beschäftigung und nachhaltiges Wachstum* mit besonderem Schwerpunkt auf der Beschäftigung junger Menschen, auf der Angleichung der Lohnbedingungen, auf dem Netz des sozialen Schutzes und auf menschenwürdiger Arbeit;

Geänderter Text

g) die *Vertiefung des Dialogs über Beschäftigung, **sozialen Zusammenhalt** und nachhaltiges Wachstum* mit besonderem Schwerpunkt auf der Beschäftigung junger Menschen, auf der Angleichung der Lohnbedingungen, auf dem Netz des sozialen Schutzes und auf menschenwürdiger Arbeit;

Or. es

Änderungsantrag 45
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe h)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

h) die *Intensivierung des Dialogs über Fiskalpolitik mit dem Ziel der Erreichung höherer und gerechterer Steuereinnahmen, wodurch wiederum die Erhöhung der Sozialausgaben ermöglicht wird;*

Geänderter Text

entfällt

Or. es

Änderungsantrag 46
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe h)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

h) die *Intensivierung des Dialogs über Fiskalpolitik* mit dem Ziel **der Erreichung höherer und gerechterer Steuereinnahmen, wodurch wiederum die Erhöhung der Sozialausgaben ermöglicht wird**;

Geänderter Text

h) die *Intensivierung des Dialogs über Fiskalpolitik* mit dem Ziel **der Festlegung klarer Regeln zur Gewährleistung des sozialen Zusammenhalts und zur Wahrung des Grundsatzes der Rechtssicherheit sowie zur Schaffung vorteilhafter und angemessener Rahmenbedingungen für Investitionen**;

Or. es

Änderungsantrag 47
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe h)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

h) die *Intensivierung des Dialogs über Fiskalpolitik* mit dem Ziel der Erreichung höherer und gerechterer Steuereinnahmen, wodurch wiederum die Erhöhung der Sozialausgaben ermöglicht wird;

Geänderter Text

h) die *Intensivierung des Dialogs über Fiskalpolitik* mit dem Ziel der Erreichung höherer und gerechterer Steuereinnahmen, wodurch wiederum die Erhöhung der Sozialausgaben ermöglicht **und somit eine Neuausrichtung der verfehlten neoliberalen Politik des Nichteingreifens in die Wirtschaft bewirkt** wird;

Or. es

Änderungsantrag 48
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe h)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

h) die *Intensivierung des Dialogs über Fiskalpolitik* mit dem Ziel der Erreichung höherer und gerechterer Steuereinnahmen, wodurch wiederum die Erhöhung der

Geänderter Text

h) *Intensivierung des Dialogs über eine progressive Fiskalpolitik* mit dem Ziel der Erreichung höherer und gerechterer Steuereinnahmen, wodurch wiederum die

Sozialausgaben ermöglicht wird;

Erhöhung der Sozialausgaben ermöglicht wird;

Or. es

Änderungsantrag 49
Rodolfo Dougherty, Parlacen

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe i)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

i) die *Stärkung der direkten Legitimität aller regionalen Integrationsparlamente*, indem darauf hingewirkt wird, dass so rasch wie möglich allgemeine und direkte Wahlen der Vertreter derselben durchgeführt werden;

Geänderter Text

i) **die notwendige Stärkung der Integrationsparlamente unter voller Beteiligung der Mitgliedstaaten und** die *Stärkung der direkten Legitimität aller regionalen Integrationsparlamente*, indem darauf hingewirkt wird, dass so rasch wie möglich allgemeine und direkte Wahlen der Vertreter derselben durchgeführt werden;

Or. es

Änderungsantrag 50
Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 8, Buchstabe i)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

i) die *Stärkung der direkten Legitimität aller regionalen Integrationsparlamente*, indem **darauf hingewirkt** wird, dass so rasch wie möglich allgemeine und direkte Wahlen der Vertreter derselben durchgeführt werden;

Geänderter Text

i) die *Stärkung der direkten Legitimität aller regionalen Integrationsparlamente*, indem **generell durchgesetzt** wird, dass so rasch wie möglich allgemeine und direkte Wahlen der Vertreter derselben durchgeführt werden;

Or. es

Änderungsantrag 51
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 9

Gemeinsamer Entschließungsantrag

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der **öffentlich-privaten** *Stiftung Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren **Hauptziele darauf gerichtet sein sollten**, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen **sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden**, beizutragen und als Forum für den Dialog **und die Koordinierung** in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen **für sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die Akteure der Zivilgesellschaft** zu dienen, **die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen**;

Geänderter Text

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der *Stiftung Europa-Lateinamerika/Karibik*, **mit dem Ziel**, zur Vorbereitung **und zur Nachbereitung** der Gipfeltreffen beizutragen und als Forum für den Dialog in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen zu dienen; **die Stiftung sollte folgende Eigenschaften aufweisen:**

Or. es

Änderungsantrag 52
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 9

Gemeinsamer Entschließungsantrag

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der **öffentlich-privaten** *Stiftung Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren Hauptziele darauf gerichtet sein sollten, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden, beizutragen und als Forum für den Dialog und die Koordinierung in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen für

Geänderter Text

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der **öffentlichen, für private Beiträge offenen** *Stiftung Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren Hauptziele darauf gerichtet sein sollten, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden, beizutragen und als Forum für den Dialog und die Koordinierung in den

sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die Akteure der Zivilgesellschaft zu dienen, die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen;

Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen für sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die Akteure der Zivilgesellschaft zu dienen, die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen;

Or. es

Änderungsantrag 53

Emilio Menéndez del Valle, Luis Yáñez-Barnuevo García, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Absatz 9

Gemeinsamer Entschließungsantrag

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der öffentlich-privaten *Stiftung Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren Hauptziele darauf gerichtet sein sollten, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden, beizutragen und als Forum für den Dialog und die Koordinierung in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen für sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die Akteure der Zivilgesellschaft zu dienen, die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen;

Geänderter Text

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der öffentlich-privaten *Stiftung Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren Hauptziele darauf gerichtet sein sollten, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden, beizutragen und als Forum für den Dialog und die Koordinierung in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen für sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die Akteure der Zivilgesellschaft zu dienen, die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen, **sowie die Schulung von Experten und Fachpersonal in den verschiedenen Themen der biregionalen strategischen Partnerschaft;**

Or. es

Änderungsantrag 54
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 9

Gemeinsamer Entschließungsantrag

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der **öffentlich-privaten** Stiftung *Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren Hauptziele darauf gerichtet sein sollten, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden, beizutragen und als Forum für den Dialog und die Koordinierung in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen für sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die Akteure der Zivilgesellschaft zu dienen, die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen;

Geänderter Text

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der **öffentlichen** Stiftung *Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren Hauptziele darauf gerichtet sein sollten, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden, beizutragen und als Forum für den Dialog und die Koordinierung in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen für sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die Akteure der Zivilgesellschaft zu dienen, die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen;

Or. es

Änderungsantrag 55
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 9

Gemeinsamer Entschließungsantrag

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der **öffentlich-privaten** Stiftung *Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren Hauptziele darauf gerichtet sein sollten, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden, beizutragen und als Forum für den Dialog und die Koordinierung in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen für sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die

Geänderter Text

9. unterstützt in diesem Zusammenhang die Gründung der **öffentlichen** Stiftung *Europa-Lateinamerika/Karibik*, deren Hauptziele darauf gerichtet sein sollten, zur Vorbereitung der Gipfeltreffen sowie der Weiterbehandlung der Beschlüsse und politischen Leitlinien, die dort beschlossen werden, beizutragen und als Forum für den Dialog und die Koordinierung in den Zeiträumen zwischen den Gipfeltreffen für sämtliche politischen, institutionellen und akademischen Akteure sowie für die

Akteure der Zivilgesellschaft zu dienen, die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen;

Akteure der Zivilgesellschaft zu dienen, die sich mit der Stärkung der europäisch-lateinamerikanischen Beziehungen befassen;

Or. es

Änderungsantrag 56
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

10. schlägt als Leitlinien für diese Stiftung Europa-Lateinamerika/Karibik Folgendes vor:

entfällt

Or. es

Änderungsantrag 57
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe a)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

a) eine schlanke und flexible Organisationsstruktur, die die **öffentlich-private** Natur der Stiftung sowie ihre freiwillige und paritätische Zusammensetzung widerspiegelt und einen Verwaltungsrat umfasst, der die Aufgabe hat, die Leitlinien und Grundsätze für die Arbeit der Stiftung festzulegen, in der die an der Stiftung teilnehmenden europäischen und lateinamerikanischen Staaten und Institutionen vertreten sind, einschließlich der Parlamentarischen Versammlung Europa-Lateinamerika;

a) eine schlanke und flexible Organisationsstruktur, die die **öffentliche** Natur der Stiftung sowie ihre freiwillige und paritätische Zusammensetzung widerspiegelt und einen Verwaltungsrat umfasst, **der die Grundsätze einer angemessenen Vertretung der Regionen und der Gleichstellung der Geschlechter achtet und** der die Aufgabe hat, die Leitlinien und Grundsätze für die Arbeit der Stiftung festzulegen, in der die an der Stiftung teilnehmenden europäischen und lateinamerikanischen Staaten und Institutionen vertreten sind, einschließlich der Parlamentarischen Versammlung

Änderungsantrag 58
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe a)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

a) eine schlanke und flexible Organisationsstruktur, die die **öffentlich-private** Natur der Stiftung sowie ihre freiwillige und paritätische Zusammensetzung widerspiegelt und einen Verwaltungsrat umfasst, der die Aufgabe hat, die Leitlinien und Grundsätze für die Arbeit der Stiftung festzulegen, in der die an der Stiftung teilnehmenden europäischen und lateinamerikanischen Staaten und Institutionen vertreten sind, einschließlich der Parlamentarischen Versammlung Europa-Lateinamerika;

Geänderter Text

a) eine schlanke und flexible Organisationsstruktur, die die **öffentliche** Natur der Stiftung sowie ihre freiwillige und paritätische Zusammensetzung widerspiegelt und einen Verwaltungsrat umfasst, der die Aufgabe hat, die Leitlinien und Grundsätze für die Arbeit der Stiftung festzulegen, in der die an der Stiftung teilnehmenden europäischen und lateinamerikanischen Staaten und Institutionen vertreten sind, einschließlich der Parlamentarischen Versammlung Europa-Lateinamerika;

Änderungsantrag 59
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe b)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

b) ein Haushalt, der zwar begrenzt ist, der aber ausreicht, um die übertragenen Aufgaben ordnungsgemäß wahrzunehmen, und der aus einem Finanzierungssystem stammt, das von Beiträgen aus den teilnehmenden Staaten, die Mitglieder der Union sind, den lateinamerikanischen Staaten, die Mitglieder der Stiftung sind,

Geänderter Text

b) ein Haushalt, der zwar begrenzt ist, der aber ausreicht, um die übertragenen Aufgaben ordnungsgemäß wahrzunehmen, und der aus einem Finanzierungssystem stammt, das von Beiträgen aus den teilnehmenden Staaten, die Mitglieder der Union sind, den lateinamerikanischen Staaten, die Mitglieder der Stiftung sind,

aus dem Haushalt der Europäischen Union und aus eigenen Mitteln gespeist wird, die die Stiftung selbst erwirtschaftet **oder die ihr von öffentlichen oder privaten Sponsoren, die einen Bezug zum europäisch-lateinamerikanischen Raum aufweisen, zur Verfügung gestellt werden;**

aus dem Haushalt der Europäischen Union und aus eigenen Mitteln gespeist wird, die die Stiftung selbst erwirtschaftet;

Or. es

Änderungsantrag 60
Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe b)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

b) ein Haushalt, der zwar begrenzt ist, der aber ausreicht, um die übertragenen Aufgaben **ordnungsgemäß** wahrzunehmen, und der aus einem Finanzierungssystem stammt, das von Beiträgen aus den teilnehmenden Staaten, die Mitglieder der Union sind, den lateinamerikanischen Staaten, die Mitglieder der Stiftung sind, aus dem Haushalt der Europäischen Union und aus eigenen Mitteln gespeist wird, die die Stiftung selbst erwirtschaftet oder die ihr von öffentlichen oder privaten Sponsoren, die einen Bezug zum europäisch-lateinamerikanischen Raum aufweisen, zur Verfügung gestellt werden;

Geänderter Text

b) ein Haushalt, der zwar begrenzt ist, der aber ausreicht, um die übertragenen Aufgaben wahrzunehmen, und der aus einem Finanzierungssystem stammt, das von Beiträgen aus den teilnehmenden Staaten, die Mitglieder der Union sind, den lateinamerikanischen Staaten, die Mitglieder der Stiftung sind, aus dem Haushalt der Europäischen Union und aus eigenen Mitteln gespeist wird, die die Stiftung selbst erwirtschaftet oder die ihr von öffentlichen oder privaten Sponsoren, die einen Bezug zum europäisch-lateinamerikanischen Raum aufweisen, zur Verfügung gestellt werden;

Or. es

Änderungsantrag 61
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe c)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

c) die Schaffung von engen und flüssigen Beziehungen im Rahmen der Stiftung zwischen den verschiedenen Regierungs- und Parlamentsbereichen, die mit den Beziehungen zwischen der Europäischen Union und Amerika in verschiedenen Foren (Gipfeltreffen EU-LAK, Iberoamerikanische Gipfeltreffen, Iberoamerikanisches Generalsekretariat (SEGIB), Rio-Gruppe, San José-Gruppe, Parlamentarische Versammlung Europa-Lateinamerika usw.) befasst sind, den akademischen Bereichen (CELARE, Instituto de Altos Estudios para la Integración y el Desarrollo Legislativo (IDL) usw.) und der organisierten Zivilgesellschaft (Wirtschafts- und Sozialausschuss der EU, wirtschaftliche und soziale Konsultativforen des Mercosur, Andengemeinschaft, Centroamérica usw.) sowie der nicht organisierten Zivilgesellschaft auf eine Weise, dass die Synergien der verschiedenen Akteure koordiniert und genutzt werden können und die Verdopplung der Ressourcen vermieden wird;

Geänderter Text

c) die Schaffung von engen und flüssigen Beziehungen im Rahmen der Stiftung zwischen den verschiedenen Regierungs- und Parlamentsbereichen, die mit den Beziehungen zwischen der Europäischen Union und Amerika in verschiedenen Foren (Gipfeltreffen EU-LAK, Iberoamerikanische Gipfeltreffen, Iberoamerikanisches Generalsekretariat (SEGIB), Rio-Gruppe, San José-Gruppe, Parlamentarische Versammlung Europa-Lateinamerika usw.) befasst sind, den akademischen Bereichen (**FLACSO**, CELARE, Instituto de Altos Estudios para la Integración y el Desarrollo Legislativo (IDL) usw.) und der organisierten Zivilgesellschaft (Wirtschafts- und Sozialausschuss der EU, wirtschaftliche und soziale Konsultativforen des Mercosur, Andengemeinschaft, Centroamérica usw.) sowie der nicht organisierten Zivilgesellschaft auf eine Weise, dass die Synergien der verschiedenen Akteure koordiniert und genutzt werden können und die Verdopplung der Ressourcen vermieden wird;

Or. es

Änderungsantrag 62
Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe c)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

c) die Schaffung von engen und flüssigen Beziehungen im Rahmen der Stiftung zwischen den verschiedenen Regierungs- und Parlamentsbereichen, die mit den Beziehungen zwischen der Europäischen Union und Amerika in verschiedenen

Geänderter Text

c) die Schaffung von engen und flüssigen Beziehungen im Rahmen der Stiftung zwischen den verschiedenen Regierungs- und Parlamentsbereichen, die mit den Beziehungen zwischen der Europäischen Union und Amerika in verschiedenen

Foren (Gipfeltreffen EU-LAK, Iberoamerikanische Gipfeltreffen, Iberoamerikanisches Generalsekretariat (SEGIB), Rio-Gruppe, San José-Gruppe, Parlamentarische Versammlung Europa-Lateinamerika usw.) befasst sind, den akademischen Bereichen (CELARE, Instituto de Altos Estudios para la Integración y el Desarrollo Legislativo (IDL) usw.) und der organisierten Zivilgesellschaft (Wirtschafts- und Sozialausschuss der EU, wirtschaftliche und soziale Konsultativforen des Mercosur, Andengemeinschaft, Centroamérica usw.) sowie der nicht organisierten Zivilgesellschaft auf eine Weise, dass die Synergien der verschiedenen Akteure koordiniert und genutzt werden können und die Verdopplung der Ressourcen vermieden wird;

Foren (Gipfeltreffen EU-LAK, Iberoamerikanische Gipfeltreffen, Iberoamerikanisches Generalsekretariat (SEGIB), Rio-Gruppe, **SICA**, San José-Gruppe, Parlamentarische Versammlung Europa-Lateinamerika usw.) befasst sind, den akademischen Bereichen (CELARE, Instituto de Altos Estudios para la Integración y el Desarrollo Legislativo (IDL) usw.) und der organisierten Zivilgesellschaft (Wirtschafts- und Sozialausschuss der EU, wirtschaftliche und soziale Konsultativforen des Mercosur, Andengemeinschaft, Centroamérica usw.) sowie der nicht organisierten Zivilgesellschaft auf eine Weise, dass die Synergien der verschiedenen Akteure koordiniert und genutzt werden können und die Verdopplung der Ressourcen vermieden wird;

Or. es

Änderungsantrag 63

Mauricio Parodi, Parlandino

Gemeinsamer Entschließungsantrag Absatz 10, Buchstabe d)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

d) die **befristete oder endgültige** Übertragung einer Reihe von Aufgaben auf die Stiftung, die wegen ihres monographischen und horizontalen Charakters und wegen ihrer politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung besser von der Stiftung als einem Organ wahrgenommen werden können, das als Katalysator und Motor für die Ressourcen fungiert, über die verschiedenen Akteure, aus denen es sich zusammensetzt, verfügen, wie etwa:

Geänderter Text

d) die Übertragung einer Reihe von **befristeten oder unbefristeten** Aufgaben auf die Stiftung – **wo dies angebracht ist, mit Unterstützung des Instituto de Altos Estudios para la Integración y el Desarrollo Legislativo (IDL** –, die wegen ihres monographischen und horizontalen Charakters und wegen ihrer politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung besser von der Stiftung als einem Organ wahrgenommen werden können, das als Katalysator und Motor für die Ressourcen fungiert, über die verschiedenen Akteure, aus denen es sich zusammensetzt, verfügen, wie etwa:

Änderungsantrag 64
Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe d)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

d) die befristete oder *endgültige* Übertragung einer Reihe von Aufgaben auf die Stiftung, die wegen ihres monographischen und horizontalen Charakters und wegen ihrer politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung besser von der Stiftung als einem Organ wahrgenommen werden können, das als Katalysator und Motor für die Ressourcen fungiert, über die verschiedenen Akteure, aus denen es sich zusammensetzt, verfügen, wie etwa:

Geänderter Text

d) die befristete oder *ständige* Übertragung einer Reihe von Aufgaben auf die Stiftung, die wegen ihres monographischen und horizontalen Charakters und wegen ihrer politischen, wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung besser von der Stiftung als einem Organ wahrgenommen werden können, das als Katalysator und Motor für die Ressourcen fungiert, über die verschiedenen Akteure, aus denen es sich zusammensetzt, verfügen, wie etwa:

Änderungsantrag 65
Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe d) Unterpunkt III

Gemeinsamer Entschließungsantrag

III. die Aufgaben eines *Biregionalen Zentrums für Katastrophenschutz*, das gemeinsame Strategien und Notfallpläne, Frühwarneinrichtungen und Vorbeugemaßnahmen mit dem Ziel erarbeitet, die beiderseitige Anfälligkeit für Naturkatastrophen zu vermindern, die auf den Klimawandel und dessen verschiedene Folgeerscheinungen zurückgehen, einschließlich Vulkanausbrüche, *Erdbeben und Überschwemmungen*;

Geänderter Text

III. die Aufgaben eines *Biregionalen Zentrums für Katastrophenschutz*, das gemeinsame Strategien und Notfallpläne, Frühwarneinrichtungen und Vorbeugemaßnahmen mit dem Ziel erarbeitet, die beiderseitige Anfälligkeit für Naturkatastrophen zu vermindern, die auf den Klimawandel und dessen verschiedene Folgeerscheinungen zurückgehen, einschließlich *u. a. Wirbelstürme und Überschwemmungen sowie*

Vulkanausbrüche **und** Erdbeben;

Or. es

Änderungsantrag 66
Mauricio Parodi, Parlandino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe d) Unterpunkt IV (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

IV. die Aufgaben, die Kosten der mangelnden Integration in Lateinamerika zu analysieren und die Festlegung neuer Strategien für die Entwicklung und die Integration Lateinamerikas im 21. Jahrhundert zu fördern;

Or. es

Änderungsantrag 67
Ricardo Cortés Lastra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10, Buchstabe d) Unterpunkt IV (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

IV. die Aufgaben eines Zentrums für die Beziehungen zur europäisch-lateinamerikanischen Zivilgesellschaft, das die Mechanismen der Beteiligung der Zivilgesellschaft am Aufbau der biregionalen Beziehungen stärkt sowie den Austausch und die Kommunikation zwischen der europäischen und der lateinamerikanischen Zivilgesellschaft fördert;

Or. es

Änderungsantrag 68
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

Ein globales Ziel für die Wirtschafts- und Handelsbeziehungen

10 a. verstärkte Anstrengungen auf wirtschaftlichem Gebiet, um die Ursachen der gegenwärtigen Krise an der Wurzel zu bekämpfen und eine Wiederholung der Krise zu verhindern durch eine – von den G20 koordinierte – Konsolidierung der Finanzregulierungsmaßnahmen zur Stärkung der internationalen Finanzorgane und -institutionen, die dazu beitragen, die destabilisierenden Trägheitsmomente auf den internationalen Finanzmärkten zu korrigieren, ohne die Wirtschaftstätigkeit zu behindern;

Or. es

Änderungsantrag 69
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10 b (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

10 b. die Intensivierung des Dialogs über Fiskalpolitik mit dem Ziel der Erreichung höherer und gerechterer Steuereinnahmen, wodurch wiederum die Erhöhung der Sozialausgaben ermöglicht wird, und auf dem Gebiet der internationalen Besteuerung die Anerkennung der Tatsache, dass es wichtig ist, innovative Finanzierungsformen zu finden, um der zunehmenden Verschuldung infolge der

Krise sowie den neuen Gegebenheiten und den mit hohen Kosten verbundenen gemeinsamen Herausforderungen, denen sich unsere Regionen gegenübersehen, Rechnung zu tragen; eine mögliche Besteuerung internationaler Finanztransaktionen (engl. Abkürzung: FTT), die beim IWF diskutiert wird, könnte zusätzliche Mittel in beträchtlicher Höhe einbringen, insbesondere für die Schwellen- und Entwicklungsländer, und würde es ermöglichen, dass die Finanzwelt, die für die Krise verantwortlich ist, ebenfalls dazu beiträgt, deren Kosten einzudämmen;

Or. es

Änderungsantrag 70
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 10 c (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

10 c. ferner die Stärkung der verantwortungsvollen Verwaltung in Steuerfragen, der Transparenz und des Informationsaustauschs als Grundlage für einen fairen Wettbewerb in der Weltwirtschaft und für das notwendige Bekenntnis zu einem gerechten und verantwortungsvollen Steuersystem; darüber hinaus ist die Steuerpolitik die Voraussetzung für die Wahrung der Integrität der Finanzmärkte;

Or. es

Änderungsantrag 71
Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 11

Gemeinsamer Entschließungsantrag

11. schlägt daher erneut vor, eine Europäisch-Lateinamerikanischen Zone umfassender interregionaler Partnerschaft auf der Grundlage eines mit dem „WTO-Regionalismus“ kompatiblen Modells einzurichten, das in zwei Phasen umgesetzt werden muss:

Geänderter Text

11. schlägt daher erneut vor, eine Europäisch-Lateinamerikanischen Zone umfassender interregionaler Partnerschaft auf der Grundlage eines mit dem „WTO-Regionalismus“ kompatiblen Modells einzurichten, das in zwei Phasen umgesetzt werden muss, **wenngleich sie bedauert, dass es derzeit bei den Assoziierungsabkommen zwischen der Europäischen Union und den verschiedenen regionalen Blöcken Lateinamerikas aus verschiedenen Gründen zu einem Stillstand gekommen ist;**

Or. es

Änderungsantrag 72
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 1

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– die Wiederaufnahme und den Abschluss der Verhandlungen über das EU-Mercosur-Assoziationsabkommen so bald wie möglich;

Geänderter Text

– die Überprüfung und Neuformulierung der entsprechenden Mandate für die Aushandlung eines EU-Mercosur-Assoziationsabkommens, um sie an die Notwendigkeit der Vermeidung von Handelsungleichgewichten zwischen den Seiten anzupassen, die Länder Südamerikas gegen ein mögliches Übergreifen der Finanz- und Handelskrise zu schützen, die nicht von ihnen verursacht wurde, und die Herausforderungen im Zusammenhang mit der Klima- und Nahrungsmittelkrise

aufzunehmen;

Or. es

Änderungsantrag 73

Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 2

Gemeinsamer Entschließungsantrag

*– den Abschluss der Verhandlungen über das EU-Mittelamerika-Assoziationsabkommens und des Handelsabkommens mit regionaler Perspektive zwischen der EU und der Andengemeinschaft, über das derzeit Verhandlungen bilateraler Art geführt werden und das von einer Revision und Ausweitung des Abkommens von 2003, das den politischen Dialog und die Zusammenarbeit umfasst, begleitet sein könnte, jedes dieser verschiedenen Abkommen nach seinem eigenen Zeitplan und seinen eigenen Modalitäten, aber letztendlich fußend auf den drei gemeinsamen Säulen, die die biregionale strategische Partnerschaft kennzeichnen müssen, das heißt: ein politisches und institutionelles Kapitel, das die Mechanismen des Dialogs und der politischen Koordinierung stärkt; ein weiteres Kapitel über Zusammenarbeit, durch das die nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung gefördert wird; sowie ein drittes Kapitel über Handel, **das mit Programmen der schrittweisen und gegenseitigen Liberalisierung ausgestattet ist und** das die Unterschiede hinsichtlich des Entwicklungsniveaus seiner jeweiligen Volkswirtschaften auf der Grundlage der Solidarität und der Komplementarität berücksichtigt;*

Geänderter Text

*– die Rückkehr zu einem strikten **Bilateralismus** und zur Aushandlung von **Assoziationsabkommen von Block zu Block**, jedes dieser verschiedenen Abkommen nach seinem eigenen Zeitplan und seinen eigenen Modalitäten, aber letztendlich fußend auf den drei gemeinsamen Säulen, die die biregionale strategische Partnerschaft kennzeichnen müssen, das heißt: ein politisches und institutionelles Kapitel, das die Mechanismen des Dialogs und der politischen Koordinierung stärkt; ein weiteres Kapitel über Zusammenarbeit, durch das die nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung gefördert wird; sowie ein drittes Kapitel über Handel, das die Unterschiede hinsichtlich des Entwicklungsniveaus seiner jeweiligen Volkswirtschaften auf der Grundlage der Solidarität und der Komplementarität berücksichtigt;*

Or. es

Änderungsantrag 74
Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 2

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– den Abschluss der Verhandlungen über das *EU-Mittelamerika-Assoziationsabkommens* und des *Handelsabkommens mit regionaler Perspektive zwischen der EU und der Andengemeinschaft*, über **das** derzeit Verhandlungen bilateraler Art geführt werden und **das** von einer *Revision und Ausweitung des Abkommens von 2003*, das den politischen Dialog und die Zusammenarbeit umfasst, begleitet sein **könnte**, jedes dieser verschiedenen Abkommen nach seinem eigenen Zeitplan und seinen eigenen Modalitäten, aber letztendlich fußend auf den drei gemeinsamen Säulen, die die biregionale strategische Partnerschaft kennzeichnen müssen, das heißt: ein politisches und institutionelles Kapitel, das die Mechanismen des Dialogs und der politischen Koordinierung stärkt; ein weiteres Kapitel über Zusammenarbeit, durch das die nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung gefördert wird; sowie ein drittes Kapitel über Handel, das mit Programmen der schrittweisen und gegenseitigen Liberalisierung ausgestattet ist und das die Unterschiede hinsichtlich des Entwicklungsniveaus seiner jeweiligen Volkswirtschaften auf der Grundlage der Solidarität und der Komplementarität berücksichtigt;

Geänderter Text

– den Abschluss der Verhandlungen über das *EU-Mittelamerika-Assoziationsabkommens* und des *Handelsabkommens mit regionaler Perspektive zwischen der EU und der Andengemeinschaft*, über **die** derzeit Verhandlungen bilateraler Art geführt werden und **die** von einer *Revision und Ausweitung des Abkommens von 2003*, das den politischen Dialog und die Zusammenarbeit umfasst, begleitet sein **könnten**, jedes dieser verschiedenen Abkommen nach seinem eigenen Zeitplan und seinen eigenen Modalitäten, aber letztendlich fußend auf den drei gemeinsamen Säulen, die die biregionale strategische Partnerschaft kennzeichnen müssen, das heißt: ein politisches und institutionelles Kapitel, das die Mechanismen des Dialogs und der politischen Koordinierung stärkt; ein weiteres Kapitel über Zusammenarbeit, durch das die nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung gefördert wird; sowie ein drittes Kapitel über Handel, das mit Programmen der schrittweisen und gegenseitigen Liberalisierung ausgestattet ist und das die Unterschiede hinsichtlich des Entwicklungsniveaus seiner jeweiligen Volkswirtschaften auf der Grundlage der Solidarität und der Komplementarität berücksichtigt;

Or. es

Änderungsantrag 75
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 2

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– den Abschluss der Verhandlungen über das EU-Mittelamerika-Assoziationsabkommens und des Handelsabkommens mit regionaler Perspektive zwischen der EU und der Andengemeinschaft, über das derzeit Verhandlungen bilateraler Art geführt werden und das von einer Revision und Ausweitung des Abkommens von 2003, das den politischen Dialog und die Zusammenarbeit umfasst, begleitet sein könnte, jedes dieser verschiedenen Abkommen nach seinem eigenen Zeitplan und seinen eigenen Modalitäten, aber letztendlich fußend auf den drei gemeinsamen Säulen, die die biregionale strategische Partnerschaft kennzeichnen müssen, das heißt: ein politisches und institutionelles Kapitel, das die Mechanismen des Dialogs und der politischen Koordinierung stärkt; ein weiteres Kapitel über Zusammenarbeit, durch das die nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung gefördert wird; sowie ein drittes Kapitel über Handel, das mit Programmen *der schrittweisen* und gegenseitigen *Liberalisierung* ausgestattet ist und das die Unterschiede hinsichtlich des Entwicklungsniveaus seiner jeweiligen Volkswirtschaften auf der Grundlage der Solidarität und der Komplementarität berücksichtigt;

Geänderter Text

– den Abschluss der Verhandlungen über das EU-Mittelamerika-Assoziationsabkommens und des Handelsabkommens mit regionaler Perspektive zwischen der EU und der Andengemeinschaft, über das derzeit Verhandlungen bilateraler Art geführt werden und das von einer Revision und Ausweitung des Abkommens von 2003, das den politischen Dialog und die Zusammenarbeit umfasst, begleitet sein könnte, jedes dieser verschiedenen Abkommen nach seinem eigenen Zeitplan und seinen eigenen Modalitäten, aber letztendlich fußend auf den drei gemeinsamen Säulen, die die biregionale strategische Partnerschaft kennzeichnen müssen, das heißt: ein politisches und institutionelles Kapitel, das die Mechanismen des Dialogs und der politischen Koordinierung stärkt; ein weiteres Kapitel über Zusammenarbeit, durch das die nachhaltige wirtschaftliche und soziale Entwicklung gefördert wird; sowie ein drittes Kapitel über Handel, das mit gegenseitigen Programmen ausgestattet ist und das die Unterschiede hinsichtlich des Entwicklungsniveaus seiner jeweiligen Volkswirtschaften auf der Grundlage der Solidarität und der Komplementarität berücksichtigt;

Or. es

Änderungsantrag 76
Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 4

Gemeinsamer Entschließungsantrag

*– die Tatsache, das die vorstehend
erwähnten Assoziationsabkommen nicht
an einen etwaigen Abschluss der
Verhandlungen der WTO gekoppelt
werden;*

Geänderter Text

entfällt

Or. es

Änderungsantrag 77
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 5

Gemeinsamer Entschließungsantrag

*– die wirksame Anwendung des APS-Plus-
Systems auf die Länder der
Andengemeinschaft und Mittelamerikas bis
zum Inkrafttreten der genannten
Abkommen;*

Geänderter Text

*– die wirksame Anwendung des APS-Plus-
Systems auf die Länder der
Andengemeinschaft und Mittelamerikas bis
zum Inkrafttreten der genannten
Abkommen, **wobei im Falle der
möglichen Nichterfüllung der
Anforderungen des APS-Plus-Systems
zunächst eine angemessene
Untersuchung erfolgt;***

Or. es

Änderungsantrag 78
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 6

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– den Ausbau der bereits bestehenden

Geänderter Text

– den Ausbau der bereits bestehenden

Assoziierungsabkommen EU-Mexiko und EU-Chile durch die Anwendung ihrer Evolutivklauseln in den Bereichen Landwirtschaft, Dienstleistungen und Investitionen, durch die Vertiefung des politischen Dialogs (einschließlich des neuartigen Rahmens der strategischen Partnerschaft EU-Mexiko) und durch fortgeschrittene Formeln der Entwicklungszusammenarbeit (was im Falle Chiles zur „Assoziation für Entwicklung und Innovation“, die von diesem Land vorgeschlagen wurde, führen sollte);

Assoziierungsabkommen EU-Mexiko und EU-Chile mit dem Ziel, die Handelsbilanzungleichgewichte zwischen beiden Seiten auszugleichen, die Diversifizierung der industriellen Produktion für den Inlandsverbrauch und den Export zu fördern, eine nachhaltige Landwirtschaft zu gewährleisten und Mechanismen einzubeziehen, die eine Verbesserung der Sozial- und Umweltnormen bei jeder der Seiten ermöglichen;

Or. es

Änderungsantrag 79

Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 6

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– den Ausbau der bereits bestehenden Assoziierungsabkommen EU-Mexiko und EU-Chile durch die Anwendung ihrer Evolutivklauseln in den Bereichen Landwirtschaft, Dienstleistungen und Investitionen, durch die Vertiefung des politischen Dialogs (einschließlich des neuartigen Rahmens der strategischen Partnerschaft EU-Mexiko) und durch fortgeschrittene Formeln der Entwicklungszusammenarbeit (was im Falle Chiles zur „Assoziation für Entwicklung und Innovation“, die von diesem Land vorgeschlagen wurde, führen sollte);

Geänderter Text

– den Ausbau der bereits bestehenden Assoziierungsabkommen EU-Mexiko und EU-Chile durch die Anwendung ihrer Evolutivklauseln in den Bereichen Landwirtschaft, Dienstleistungen und Investitionen, durch die Vertiefung des politischen Dialogs (einschließlich des neuartigen Rahmens der strategischen Partnerschaft EU-Mexiko) und durch fortgeschrittene Formeln der Entwicklungszusammenarbeit (was im Falle Chiles zur „Assoziation für Entwicklung und Innovation“, die von diesem Land vorgeschlagen wurde, führen sollte), **unter besonderer Beachtung der Menschenrechtsklauseln;**

Or. es

Änderungsantrag 80
Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 11, Buchstabe a) Spiegelstrich 6

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– den *Ausbau der bereits bestehenden Assoziierungsabkommen EU-Mexiko und EU-Chile* durch die Anwendung ihrer Evolutivklauseln in den Bereichen Landwirtschaft, Dienstleistungen und Investitionen, durch die Vertiefung des politischen Dialogs (einschließlich des neuartigen Rahmens der strategischen Partnerschaft EU-Mexiko) und durch fortgeschrittene Formeln der Entwicklungszusammenarbeit (was im Falle Chiles zur „Assoziation für Entwicklung und Innovation“, die von diesem Land vorgeschlagen wurde, **führen sollte**);

Geänderter Text

– den *Ausbau der bereits bestehenden Assoziierungsabkommen EU-Mexiko und EU-Chile* durch die Anwendung ihrer Evolutivklauseln in den Bereichen Landwirtschaft, Dienstleistungen und Investitionen, durch die Vertiefung des politischen Dialogs (einschließlich des neuartigen Rahmens der strategischen Partnerschaft EU-Mexiko) und durch fortgeschrittene Formeln der Entwicklungszusammenarbeit (was im Falle Chiles zur „Assoziation für Entwicklung und Innovation“, die von diesem Land vorgeschlagen wurde, **geführt hat**);

Or. es

Änderungsantrag 81
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 12 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

12 a. begrüßt das jüngste Urteil des Interamerikanischen Menschenrechtsgerichtshofs wegen der Frauenmorde in einem Baumwollfeld in Mexiko als Präzedenzurteil für die ganze Region; ersucht die Regierungen der Europäischen Union, Lateinamerikas und der Karibik, sich bei ihrer künftigen Arbeit an dem Urteil zu orientieren und seine entschiedene Verurteilung von Gewalt gegen Frauen und Feminiziden als extremem Ausdruck der Diskriminierung von Frauen mit

*angemessenen
Finanzierungsprogrammen zu
unterstützen; fordert darüber hinaus ein
entschiedenes Engagement bei der
Bekämpfung der geschlechterbezogenen
Gewalt im Allgemeinen, angemessene
Investitionen in die
Fortpflanzungsgesundheit, in Programme
zur Förderung der
Geschlechtergleichstellung, der
Sexualerziehung und des Zugangs zu
Methoden der Familienplanung gemäß
der Aktionsplattform der
Weltbevölkerungskonferenz (1994);*

Or. es

Änderungsantrag 82

José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Absatz 13

Gemeinsamer Entschließungsantrag

13. hält es für unverzichtbar, **die derzeitigen Mängel im Bereich der Infrastruktur in Lateinamerika zu beheben, die das Wirtschaftswachstum beeinträchtigen, und die Interoperabilität der Region mit dem Ziel zu fördern**, u. a. den interamerikanischen Handel zu fördern, der derzeit nur 6 % der Region ausmacht, **wogegen in der EU 76 % des Handels zwischen ihren Mitgliedsstaaten abgewickelt wird; ist der Auffassung, dass hierfür die Unterstützung des öffentlichen Sektors, des privaten Sektors und der Finanzinstitutionen von entscheidender Bedeutung ist;**

Geänderter Text

13. hält es für unverzichtbar, **die Interkonnektivität zwischen den lateinamerikanischen Ländern durch Energie-, Verkehrs-, Telekommunikations- oder Umweltprojekte zu unterstützen, um** u. a. den interamerikanischen Handel zu fördern, der derzeit nur 6 % der Region ausmacht;

Or. es

Änderungsantrag 83
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 13

Gemeinsamer Entschließungsantrag

13. hält es für unverzichtbar, die derzeitigen Mängel im Bereich der Infrastruktur in Lateinamerika zu beheben, die **das Wirtschaftswachstum beeinträchtigen**, und **die** Interoperabilität der Region mit dem Ziel zu fördern, u. a. den interamerikanischen Handel zu fördern, der derzeit nur 6 % der Region ausmacht, wogegen in der EU 76 % des Handels zwischen ihren Mitgliedsstaaten abgewickelt wird; ist der Auffassung, **dass hierfür die Unterstützung des öffentlichen Sektors, des privaten Sektors und der Finanzinstitutionen** von entscheidender Bedeutung ist;

Geänderter Text

13. hält es für unverzichtbar, die derzeitigen Mängel im Bereich der Infrastruktur in Lateinamerika zu beheben, die **zur Verschärfung des Klimawandels beitragen**, und **eine** Interoperabilität der Region, **die nachhaltig und der Notwendigkeit der Verhinderung des Treibhauseffekts angemessen ist**, mit dem Ziel zu fördern, u. a. den interamerikanischen Handel zu fördern, der derzeit nur 6 % der Region ausmacht, wogegen in der EU 76 % des Handels zwischen ihren Mitgliedsstaaten abgewickelt wird; ist der Auffassung, **dass ein ehrgeiziges Engagement seitens der EU zur Kofinanzierung eines für die Zukunft des Planeten erforderlichen Projekts** von entscheidender Bedeutung ist;

Or. es

Änderungsantrag 84
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 13

Gemeinsamer Entschließungsantrag

13. hält es für unverzichtbar, die derzeitigen Mängel im Bereich der Infrastruktur in Lateinamerika zu beheben, die das Wirtschaftswachstum beeinträchtigen, und die Interoperabilität der Region mit dem Ziel zu fördern, u. a. den interamerikanischen Handel zu fördern, der derzeit nur 6 % der Region ausmacht, wogegen in der EU 76 % des Handels zwischen ihren Mitgliedsstaaten

Geänderter Text

13. hält es für unverzichtbar, die derzeitigen Mängel im Bereich der Infrastruktur in Lateinamerika zu beheben, die das Wirtschaftswachstum beeinträchtigen, und die Interoperabilität der Region mit dem Ziel zu fördern, u. a. den interamerikanischen Handel zu fördern, der derzeit nur 6 % der Region ausmacht, wogegen in der EU 76 % des Handels zwischen ihren Mitgliedsstaaten

abgewickelt wird; ist der Auffassung, dass hierfür die Unterstützung *des öffentlichen Sektors, des privaten Sektors und der Finanzinstitutionen* von entscheidender Bedeutung ist;

abgewickelt wird; ist der Auffassung, dass hierfür die Unterstützung *der beteiligten Sektoren* von entscheidender Bedeutung ist;

Or. es

Änderungsantrag 85
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 14

Gemeinsamer Entschließungsantrag

14. begrüßt deswegen die Investitionsfazilität für Lateinamerika (LAIF), die von der Europäischen Kommission vorgeschlagen wurde, als greifbaren Ausdruck des Engagements der Union für die Konsolidierung der regionalen Integration und der Interkonnektivität in Lateinamerika; nimmt zur Kenntnis, dass ein Betrag von 100 Millionen EUR bis zum Jahr 2013 zulasten des Haushalts vorgesehen ist, unbeschadet anderer möglicher zusätzlicher Beiträge und Beihilfen seitens der Mitgliedstaaten, wobei diese Fazilität als Katalysator und Motor für Ressourcen seitens anderer Finanzinstitutionen in drei sehr wichtigen Bereichen dienen sollte: Interkonnektivität und Infrastrukturen, sozialer Sektor und Umweltsektor – einschließlich des Klimawandels – sowie Wachstum des privaten Sektors, insbesondere der KMU;

Geänderter Text

14. begrüßt deswegen die Investitionsfazilität für Lateinamerika (LAIF), die von der Europäischen Kommission vorgeschlagen wurde, als greifbaren Ausdruck des Engagements der Union für die Konsolidierung der regionalen Integration, *des sozialen Zusammenhalts* und der Interkonnektivität in Lateinamerika; nimmt zur Kenntnis, dass ein Betrag von 100 Millionen EUR bis zum Jahr 2013 zulasten des Haushalts vorgesehen ist, unbeschadet anderer möglicher zusätzlicher Beiträge und Beihilfen seitens der Mitgliedstaaten, wobei diese Fazilität als Katalysator und Motor für Ressourcen seitens anderer Finanzinstitutionen in drei sehr wichtigen Bereichen dienen sollte: Interkonnektivität und Infrastrukturen, sozialer Sektor und Umweltsektor – einschließlich des Klimawandels – sowie Wachstum des privaten Sektors, insbesondere der KMU;

Or. es

Änderungsantrag 86
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 15, Spiegelstrich 1

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– **entschlossenere Aktionen zur Erreichung des** gemeinsamen Ziels der Übereinstimmung mit den Millenniums-Entwicklungszielen bis zum Jahr 2015, wofür die neuen Möglichkeiten der Süd-Süd- und dreiseitigen Zusammenarbeit mit anderen Ländern und Regionen genutzt werden sollten;

Geänderter Text

– **im Bereich der Entwicklungszusammenarbeit der Einsatz für die Einhaltung der internationalen Verpflichtungen zur Bekämpfung von Hunger und Armut und zur Gewährleistung der Ernährungssicherheit, der Qualität der Hilfe und des Umfangs der Mittel im Einklang mit dem** gemeinsamen Ziel der Übereinstimmung mit den Millenniums-Entwicklungszielen bis zum Jahr 2015, wofür die neuen Möglichkeiten der Süd-Süd- und dreiseitigen Zusammenarbeit mit anderen Ländern und Regionen genutzt werden sollten, **und der Vereinbarungen der Konferenz von Accra über die Effizienz der Hilfe und der Konferenz von Doha über die Finanzierung, mit dem spezifischen Ziel, die öffentliche Entwicklungshilfe bis 2010 auf 0,56 % des BIP der europäischen Länder aufzustocken;**

Or. es

Änderungsantrag 87
Emilio Menéndez del Valle, Luis Yáñez-Barnuevo García, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 15, Spiegelstrich 1

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– entschlossenere Aktionen zur Erreichung des gemeinsamen **Ziels** der Übereinstimmung mit den Millenniums-Entwicklungszielen bis zum Jahr 2015, wofür die neuen Möglichkeiten der Süd-

Geänderter Text

– entschlossenere Aktionen zur Erreichung des gemeinsamen **Vorhabens** der Übereinstimmung mit den Millenniums-Entwicklungszielen bis zum Jahr 2015, wofür die neuen Möglichkeiten der Süd-

Süd- und dreiseitigen Zusammenarbeit mit anderen Ländern und Regionen genutzt werden sollten;

Süd- und dreiseitigen Zusammenarbeit mit anderen Ländern und Regionen genutzt werden sollten;

Or. es

Änderungsantrag 88

José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Absatz 15, Spiegelstrich 2

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– **die Überwindung eines ausschließlich auf Hilfe und Unterstützung ausgerichteten Konzepts in der Entwicklungszusammenarbeit mit Lateinamerika** und dem Übergang zu einer Konzentration der Finanzmittel im Rahmen des Instruments für Entwicklung und Zusammenarbeit (DCI) auf die ärmsten Länder und die schwächsten Bevölkerungsgruppen;

Geänderter Text

– **die Diversifizierung der Instrumente und Ziele** und dem Übergang zu einer Konzentration der Finanzmittel im Rahmen des Instruments für Entwicklung und Zusammenarbeit (DCI) auf die ärmsten Länder und die schwächsten Bevölkerungsgruppen;

Or. es

Änderungsantrag 89

José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Absatz 15, Spiegelstrich 3

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– die Einrichtung neuer Formen der Zusammenarbeit mit den Schwellenländern und den Ländern mit mittlerem Einkommen in Lateinamerika über das Finanzierungsinstrument für Industriestaaten (ICI+) durch die Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Technologie, Hochschulbildung, Wissenschaft und Innovation, erneuerbare

Geänderter Text

– die Einrichtung **und Entwicklung** neuer Formen der Zusammenarbeit mit den Schwellenländern und den Ländern mit mittlerem Einkommen in Lateinamerika über das Finanzierungsinstrument für Industriestaaten (ICI+) durch die Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Technologie, Hochschulbildung, Wissenschaft und Innovation, erneuerbare

Energien, Bekämpfung des Klimawandels
usw.;

Energien, Bekämpfung des Klimawandels
usw.;

Or. es

Änderungsantrag 90
Rosario Green Macias, GPA EU-Mexiko

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 15, Spiegelstrich 3

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– die Einrichtung neuer Formen der Zusammenarbeit mit den Schwellenländern und den Ländern mit mittlerem Einkommen in Lateinamerika über das Finanzierungsinstrument für Industriestaaten (ICI+) durch die Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Technologie, Hochschulbildung, Wissenschaft und Innovation, erneuerbare Energien, Bekämpfung des Klimawandels usw.;

Geänderter Text

– die Einrichtung neuer Formen der Zusammenarbeit mit den Schwellenländern und den Ländern mit mittlerem Einkommen in Lateinamerika über das Finanzierungsinstrument für Industriestaaten (ICI+) durch die Ausweitung der Zusammenarbeit in den Bereichen Technologie, Hochschulbildung, Wissenschaft und Innovation, erneuerbare Energien, Bekämpfung des Klimawandels usw.;

Or. es

Änderungsantrag 91
Willy Meyer, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 15, Spiegelstrich 4

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– einem stärkeren Einsatz des Stabilitätsinstruments der Union, um Programme zur Unterstützung der demokratischen Stabilität, der Politikgestaltung, des institutionellen Rahmens und der Konfliktverhütung in Ländern, die dies brauchen und anfordern, durchzuführen und zu finanzieren;

Geänderter Text

entfällt

Änderungsantrag 92
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 15, Spiegelstrich 4

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– **einem stärkeren Einsatz des** Stabilitätsinstruments der Union, **um** Programme zur Unterstützung der demokratischen Stabilität, der Politikgestaltung, des institutionellen Rahmens und der Konfliktverhütung in Ländern, die dies brauchen und anfordern, **durchzuführen und zu finanzieren;**

Geänderter Text

– **eine angemessene Bereitstellung von Mitteln aus dem** Stabilitätsinstrument der Union, **zur Finanzierung von** Programmen zur Unterstützung der demokratischen Stabilität, der Politikgestaltung, des institutionellen Rahmens und der Konfliktverhütung in Ländern, die dies brauchen und anfordern;

Änderungsantrag 93
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 15, Spiegelstrich 5 (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

– **die aktive Förderung der sozialen Verantwortung der Unternehmen, einer verantwortungsvolleren Geschäftsethik, die im Aufbau bilateraler Wirtschaftsbeziehungen zum Ausdruck kommt, welche auf den Grundsätzen der Nachhaltigkeit, Transparenz, Arbeitsexzellenz und Achtung der Umwelt beruht; empfiehlt in diesem Zusammenhang die Durchführung einer internationalen Konferenz mit den in Lateinamerika tätigen europäischen Unternehmen, um unter der Schirmherrschaft der EU über die aktive Beteiligung der europäischen Unternehmen an der wirtschaftlichen und**

Geänderter Text

*sozialen Entwicklung der Länder
nachzudenken, in denen sie präsent sind;*

Or. es

Änderungsantrag 94
Ricardo Cortés Lastra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 16

Gemeinsamer Entschließungsantrag

16. bekräftigt seine Unterstützung für den Aufbau des „gemeinsamen Hochschulraums EU-LAK“ sowie für die Vertiefung des Dialogs in den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Hochschulbildung, Technologie und Innovation, was von der Europäischen Kommission vorgeschlagen wurde;

Geänderter Text

16. bekräftigt seine Unterstützung für den Aufbau des „gemeinsamen Hochschulraums EU-LAK“ sowie für die Vertiefung des Dialogs in den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Hochschulbildung, Technologie und Innovation, was von der Europäischen Kommission vorgeschlagen wurde, ***durch die Schaffung eines Programms für den Austausch zwischen lateinamerikanischen und europäischen Universitäten, das dem Erasmus-Programm der EU vergleichbar ist;***

Or. es

Änderungsantrag 95
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 16

Gemeinsamer Entschließungsantrag

16. bekräftigt seine Unterstützung für den Aufbau des „gemeinsamen Hochschulraums EU-LAK“ sowie für die Vertiefung des Dialogs in den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Hochschulbildung, Technologie und

Geänderter Text

16. bekräftigt seine Unterstützung für den Aufbau des „gemeinsamen Hochschulraums EU-LAK“ sowie für die Vertiefung des Dialogs in den Bereichen Wissenschaft, Forschung, Hochschulbildung, Technologie und

Innovation, was von der Europäischen Kommission vorgeschlagen wurde;

Innovation, was von der Europäischen Kommission vorgeschlagen wurde;
unterstützt daher den Prozess der Ausarbeitung von Projekten wie den Bildungszielen 2021;

Or. es

Änderungsantrag 96
Ricardo Cortés Lastra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 17

Gemeinsamer Entschließungsantrag

17. betont, wie wichtig es ist, den Dialog im bilateralen Bereich mit den verschiedenen Ländern Lateinamerikas über solide und wirkungsvolle politische Maßnahmen auf den Gebieten demokratische Regierungsführung, soziale Angelegenheiten, öffentliche Finanzen und Steuergesetzgebung mit dem Ziel der Stärkung des sozialen Zusammenhalts und der Verringerung von Armut, Ungleichheit und Ausgrenzung zu intensivieren;

Geänderter Text

17. betont, wie wichtig es ist, den Dialog ***und den Austausch bewährter Verfahren*** im bilateralen Bereich mit den verschiedenen Ländern Lateinamerikas über solide und wirkungsvolle politische Maßnahmen auf den Gebieten demokratische Regierungsführung, soziale Angelegenheiten, ***regionale Entwicklung***, öffentliche Finanzen und Steuergesetzgebung mit dem Ziel der Stärkung des sozialen ***und territorialen*** Zusammenhalts und der Verringerung von Armut, Ungleichheit und Ausgrenzung zu intensivieren;

Or. es

Änderungsantrag 97
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 17

Gemeinsamer Entschließungsantrag

17. betont, wie wichtig es ist, den Dialog im bilateralen Bereich mit den verschiedenen Ländern Lateinamerikas

Geänderter Text

17. betont, wie wichtig es ist, den Dialog ***im bilateralen Bereich mit den verschiedenen Ländern Lateinamerikas***

über solide und wirkungsvolle politische Maßnahmen auf den Gebieten demokratische Regierungsführung, soziale Angelegenheiten, öffentliche Finanzen und Steuergesetzgebung mit dem Ziel der Stärkung des sozialen Zusammenhalts und der Verringerung von Armut, Ungleichheit und Ausgrenzung zu intensivieren;

über solide und wirkungsvolle politische Maßnahmen auf den Gebieten demokratische Regierungsführung, soziale Angelegenheiten, öffentliche Finanzen und Steuergesetzgebung mit dem Ziel der Stärkung des sozialen Zusammenhalts und der Verringerung von Armut, Ungleichheit und Ausgrenzung zu intensivieren;

Or. es

Änderungsantrag 98
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 17

Gemeinsamer Entschließungsantrag

17. betont, wie wichtig es ist, den Dialog im bilateralen Bereich mit den verschiedenen Ländern Lateinamerikas über solide und wirkungsvolle politische Maßnahmen auf den Gebieten demokratische Regierungsführung, soziale Angelegenheiten, öffentliche Finanzen und Steuergesetzgebung mit dem Ziel der Stärkung des sozialen Zusammenhalts und der Verringerung von Armut, Ungleichheit und Ausgrenzung zu intensivieren;

Geänderter Text

17. betont, wie wichtig es ist, den Dialog im bilateralen Bereich mit den verschiedenen Ländern Lateinamerikas über solide und wirkungsvolle politische Maßnahmen auf den Gebieten demokratische Regierungsführung, soziale Angelegenheiten, öffentliche Finanzen und Steuergesetzgebung mit dem Ziel **der Schaffung einer Rechtssicherheit, die Investitionen in der Region fördert und begünstigt, sowie** der Stärkung des sozialen Zusammenhalts und der Verringerung von Armut, Ungleichheit und Ausgrenzung zu intensivieren;

Or. es

Änderungsantrag 99
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 17

Gemeinsamer Entschließungsantrag

17. betont, wie wichtig es ist, den Dialog im bilateralen Bereich mit den verschiedenen Ländern Lateinamerikas über solide und wirkungsvolle politische Maßnahmen auf den Gebieten demokratische Regierungsführung, soziale Angelegenheiten, öffentliche Finanzen und Steuergesetzgebung mit dem Ziel der Stärkung des sozialen Zusammenhalts und der Verringerung von Armut, Ungleichheit und Ausgrenzung zu intensivieren;

Geänderter Text

17. betont, wie wichtig es ist, den Dialog im bilateralen Bereich mit den verschiedenen Ländern Lateinamerikas über solide und wirkungsvolle politische Maßnahmen auf den Gebieten demokratische Regierungsführung, soziale Angelegenheiten, öffentliche Finanzen und **progressive** Steuergesetzgebung mit dem Ziel der Stärkung des sozialen Zusammenhalts und der Verringerung von Armut, Ungleichheit und Ausgrenzung zu intensivieren;

Or. es

Änderungsantrag 100

Willy Meyer, Rui Tavares, EP

**Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 18**

Gemeinsamer Entschließungsantrag

18. schlägt erneut vor, bis etwa zum Jahr 2012 gemeinsame allgemeingültige Bestimmungen und Regeln zu prüfen, um den freien Verkehr nicht nur von Waren, Dienstleistungen und Kapital, sondern **auch** von Personen zu fördern und so eine möglichst umfassende Partnerschaft zum gegenseitigen Vorteil und mit einem globalen Ansatz zu entwickeln, wie er im Rahmen der Vereinten Nationen im Bereich Migration befürwortet wird;

Geänderter Text

18. schlägt erneut vor, bis etwa zum Jahr 2012 gemeinsame allgemeingültige Bestimmungen und Regeln zu prüfen, um den freien Verkehr nicht nur von Waren, Dienstleistungen und Kapital, sondern **insbesondere** von Personen zu fördern und so eine möglichst umfassende Partnerschaft zum gegenseitigen Vorteil und mit einem globalen Ansatz zu entwickeln, wie er im Rahmen der Vereinten Nationen im Bereich Migration befürwortet wird;

Or. es

Änderungsantrag 101
Sonia Escudero, Parlatino

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 19

Gemeinsamer Entschließungsantrag

19. betont den wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Nutzen sowohl für die Herkunftsländer als auch für die Zielländer im europäisch-lateinamerikanischen Raum, der sich aus einer geordneten Migration, **bei der die Menschenrechte beachtet werden**, ergibt; bekräftigt die Bedeutung des strukturierten biregionalen Dialogs, der im Juni 2009 aufgenommen wurde, und verweist auf die Schlussfolgerungen und Vorschläge des Gipfeltreffens, die von der Arbeitsgruppe der Versammlung über Migration in den Beziehungen EU-LAK ausgearbeitet wurden;

Geänderter Text

19. betont den wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Nutzen sowohl für die Herkunftsländer als auch für die Zielländer im europäisch-lateinamerikanischen Raum, der sich aus einer geordneten Migration **mit einer wirksamen staatlichen Aufsicht über die Achtung der Menschenrechte** ergibt; bekräftigt die Bedeutung des strukturierten biregionalen Dialogs, der im Juni 2009 aufgenommen wurde, und verweist auf die Schlussfolgerungen und Vorschläge des Gipfeltreffens, die von der Arbeitsgruppe der Versammlung über Migration in den Beziehungen EU-LAK ausgearbeitet wurden;

Or. es

Änderungsantrag 102
Willy Meyer, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Absatz 20

Gemeinsamer Entschließungsantrag

20. empfiehlt die Intensivierung des Mechanismus für die Bildung und den interparlamentarischen Austausch, das derzeit über das Finanzierungsinstrument für die weltweite Förderung der Demokratie und der Menschenrechte funktioniert, das von der Union im Dezember 2006 eingerichtet wurde, um die Aus- und Weiterbildung der Verwaltungen, Beamten und Bediensteten der regionalen und nationalen parlamentarischen Instanzen der strategischen Partnerschaft zu

Geänderter Text

entfällt

verbessern;

Or. es

Änderungsantrag 103

José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Erwägung A

Gemeinsamer Entschließungsantrag

A. in der Erwägung, dass es für beide Seiten von wesentlicher Bedeutung ist, die biregionale strategische Partnerschaft, die auf fünf vorangegangenen Gipfeltreffen **beschlossen** wurde, zu vollenden,

Geänderter Text

A. in der Erwägung, dass es für beide Regionen von wesentlicher Bedeutung ist, die biregionale strategische Partnerschaft, die auf fünf vorangegangenen Gipfeltreffen **festgelegt** wurde, zu erreichen, **und dass es für beide Regionen von Bedeutung ist, diese Partnerschaft weiter zu verbessern,**

Or. es

Änderungsantrag 104

Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Erwägung A a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

A a. in Anbetracht der Mitteilung der Europäischen Kommission vom 30. September 2009 , mit der Empfehlungen im Zusammenhang mit einer EU-LAK-Partnerschaft von Global Players ermittelt, bewertet und abgegeben werden sollen,

Or. es

Änderungsantrag 105
Rodolfo Dougherty, Parlacen

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

A a. in Anbetracht der Befugnisse, die der Parlamentarischen Versammlung Europa-Lateinamerika übertragen wurden, um zur Schaffung der biregionalen strategischen Partnerschaft beizutragen,

Or. es

Änderungsantrag 106
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung B

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

B. in der Erwägung, dass es seit dem ersten Gipfeltreffen vom Juni 1999 in Rio de Janeiro beträchtliche Fortschritte gegeben hat, dass es ***aber dennoch*** weiterhin nicht ***unerhebliche Mängel*** in den drei Bereichen der Partnerschaft gibt, das heißt bei den politischen und sicherheitspolitischen Aspekten, den Handels- und Wirtschaftsaspekten und im Zusammenhang mit Fragen ***in den Bereichen*** Soziales, ***Umwelt, Wissen und Innovation sowie Geschlecht***,

B. in der Erwägung, dass es seit dem ersten Gipfeltreffen vom Juni 1999 in Rio de Janeiro beträchtliche Fortschritte gegeben hat, ***zu denen die Einrichtung der EuroLat-Versammlung als parlamentarischer Arm der biregionalen strategischen Partnerschaft auf dem Gipfeltreffen in Wien zählt***, dass es ***jedoch*** weiterhin nicht ***weniger bedeutsame Fortschritte und Herausforderungen*** gibt, ***bei denen es*** in den drei Bereichen der Partnerschaft, das heißt bei den politischen und sicherheitspolitischen Aspekten, den Handels- und Wirtschaftsaspekten und im Zusammenhang mit Fragen ***im Bereich*** Soziales ***weiterzukommen gilt***,

Or. es

Änderungsantrag 107

José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Erwägung B a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

B a. in der Erwägung, dass die Europäische Union, Lateinamerika und die Karibik zusammen ein Drittel der Vereinten Nationen repräsentieren, und dass der Dialog zwischen beiden den Multilateralismus in der Weltpolitik stärkt und fördert,

Or. es

Änderungsantrag 108

Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Erwägung C

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

C. in der Erwägung, dass die EU weiterhin der zweitwichtigste Handelspartner Lateinamerikas und der größte Investor in der Region ist und dass sie in den letzten zehn Jahren seit Gründung der biregionalen strategischen Partnerschaft im Jahr 1999 Projekte und Programme im Gesamtwert von mehr als 3 Mrd. EUR finanziert hat,

C. in der Erwägung, dass die EU weiterhin der zweitwichtigste Handelspartner Lateinamerikas, ***der wichtigste Geber von Entwicklungshilfe*** und der größte Investor in der Region ist und dass sie in den letzten zehn Jahren seit Gründung der biregionalen strategischen Partnerschaft im Jahr 1999 Projekte und Programme im Gesamtwert von mehr als 3 Mrd. EUR finanziert hat,

Or. es

Änderungsantrag 109

Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Erwägung C a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

C a. in der Erwägung, dass es das strategische Ziel der Europäischen Union ist, zu regionalen Assoziierungsabkommen zu gelangen, die von Block zu Block ausgehandelt werden,

Or. es

Änderungsantrag 110
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

C a. in der Erwägung, dass das Inkrafttreten des Vertrags von Lissabon am 1. Dezember 2009 einen weiteren historischen Moment für die Europäische Union darstellt, und dass die 60 Jahre des Voranschreitens der europäischen Integration in dieser Hinsicht als modellhaft angesehen werden können,

Or. es

Änderungsantrag 111
Renate Weber, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung D

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass sich in der letzten Zeit die politischen, wirtschaftlichen und handelspolitischen Beziehungen zwischen zahlreichen Ländern Lateinamerikas und anderen **großen** internationalen Akteuren intensiviert haben, einschließlich Russland, Indien, Iran und insbesondere China, das

D. in der Erwägung, dass sich in der letzten Zeit die politischen, wirtschaftlichen und handelspolitischen Beziehungen zwischen zahlreichen Ländern Lateinamerikas und anderen internationalen Akteuren intensiviert haben, einschließlich Russland, Indien, Iran und insbesondere China, das

zum wichtigsten Handelspartner und größten Zielmarkt für Ausfuhren für verschiedene Länder der Region geworden ist, noch vor den Vereinigten Staaten und der Europäischen Union,

zum wichtigsten Handelspartner und größten Zielmarkt für Ausfuhren für verschiedene Länder der Region geworden ist, noch vor den Vereinigten Staaten, **wo der Antritt der neuen Regierung große Erwartungen geweckt hat**, und der Europäischen Union,

Or. es

Änderungsantrag 112 Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Erwägung D

Gemeinsamer Entschließungsantrag

D. in der Erwägung, dass sich in der letzten Zeit die politischen, wirtschaftlichen und handelspolitischen Beziehungen zwischen zahlreichen Ländern Lateinamerikas und anderen großen **internationalen Akteuren** intensiviert haben, einschließlich Russland, Indien, Iran und insbesondere China, das zum wichtigsten Handelspartner **und größten Zielmarkt für Ausfuhren** für verschiedene Länder der Region geworden ist, noch vor den Vereinigten Staaten und der Europäischen Union,

Geänderter Text

D. in der Erwägung, dass sich in der letzten Zeit die politischen, wirtschaftlichen und handelspolitischen Beziehungen zwischen zahlreichen Ländern Lateinamerikas und anderen großen **aufstrebenden Volkswirtschaften** intensiviert haben, einschließlich Russland, Indien, Iran und insbesondere China, das zum wichtigsten Handelspartner für verschiedene Länder der Region geworden ist, noch vor den Vereinigten Staaten und der Europäischen Union, **und dass diese Beziehungen wichtige geopolitische und strategische Auswirkungen haben, insbesondere was den Zugang zu und die Versorgung mit Energieressourcen und Rohstoffen, Waffenverkäufe und den Zugang zu Nukleartechnologie betrifft**,

Or. es

Änderungsantrag 113 Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Erwägung D a (neu)

D a. in der Erwägung, dass es angesichts der Entstehung und Konsolidierung zahlreicher internationaler Governanceforen weltweit (G20, BRIC, IWF, Klimagipfel usw.) und der zunehmenden Bedeutung der Schwellen- und Entwicklungsländer für notwendig erachtet wird, dass die aufstrebenden Regionen und Länder eine ihrer wachsenden internationalen wirtschaftlichen Bedeutung angemessene politische Vertretung in diesen Foren erlangen, insbesondere im Sicherheitsrat der Vereinten Nationen, im IWF und in der Weltbank, wo sie unzureichend vertreten sind,

Or. es

**Änderungsantrag 114
Ramón Jáuregui Atondo, EP**

**Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)**

D b. in der Erwägung, dass die internationale Wirtschafts-, Finanz- und soziale Krise die Notwendigkeit einer Politik der Zusammenarbeit bei so verschiedenen Themen wie Weltwirtschaft, internationale Finanzstabilität, Umweltrisiken, Energie, Ernährungssicherheit, Migration, Armut und Ungleichheit in einer immer stärker vernetzten Welt dringlicher gemacht hat, und in Anbetracht der sich aus dieser Krise ergebenden historischen Chance zur Schaffung der Grundlagen für eine verstärkte Weltordnungspolitik, die auf Verständnis und Multilateralismus beruht,

Änderungsantrag 115
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung E

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

E. in Erwägung der geopolitischen und strategischen Auswirkungen dieser politischen und handelspolitischen Beziehungen, insbesondere hinsichtlich der zunehmenden Intensität im Zusammenhang mit dem Zugang zu und der Versorgung mit Energieressourcen, Rohstoffen, Waffenverkäufen und Zugang zu Nukleartechnologie,

entfällt

Änderungsantrag 116
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung E

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

E. in Erwägung der geopolitischen und strategischen Auswirkungen dieser politischen und handelspolitischen Beziehungen, insbesondere hinsichtlich der zunehmenden Intensität im Zusammenhang mit dem Zugang zu und der Versorgung mit Energieressourcen, Rohstoffen, Waffenverkäufen und Zugang zu Nukleartechnologie,

entfällt

Änderungsantrag 117
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung E

Gemeinsamer Entschließungsantrag

E. in Erwägung der geopolitischen und strategischen Auswirkungen dieser politischen und handelspolitischen Beziehungen, insbesondere hinsichtlich der zunehmenden Intensität *im Zusammenhang mit dem Zugang zu und der Versorgung mit Energieressourcen, Rohstoffen, Waffenverkäufen und Zugang zu Nukleartechnologie,*

Geänderter Text

E. in Erwägung der geopolitischen und strategischen Auswirkungen dieser politischen und handelspolitischen Beziehungen, insbesondere hinsichtlich der zunehmenden Intensität *der Ausbeutung der natürlichen Ressourcen und Bodenschätze und des daraus resultierenden Drucks auf Land und Wasser, der Rolle der transnationalen Unternehmen und der steigenden Zahl sozialer Konflikte,*

Or. es

Änderungsantrag 118
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung E a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

E a. in der Erwägung, dass die Beziehungen zwischen der EU und Lateinamerika auf der Achtung der Unabhängigkeit eines jeden Staates bei der Wahl seiner auswärtigen Beziehungen in Politik und Handel beruhen müssen,

Geänderter Text

Or. es

Änderungsantrag 119
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung E a (neu)

E a. in der Erwägung, dass die Unterstützung der regionalen Integration und die Unterstützung des sozialen Zusammenhalts die zwei vorrangigen Ziele der Zusammenarbeit mit Lateinamerika darstellen, die die Förderung der demokratischen Regierungsführung einschließen, und dass Innovation und Technologie für die Entwicklung der Produktion und den sozialen Zusammenhalt in Madrid eine vorrangige Rolle spielen werden; in der Erwägung, dass diese Ziele, angepasst an die neuen Gegebenheiten, Interessen und Herausforderungen im Zusammenhang mit den biregionalen Beziehungen, weiterhin beibehalten werden müssen,

Or. es

**Änderungsantrag 120
Ramón Jáuregui Atondo, EP**

**Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung F**

F. in der Erwägung, dass die Verteidigungshaushalte der Länder Lateinamerikas nach einer vor kurzem veröffentlichten Studie des Stockholmer Instituts für Internationale Friedensforschung (SIPRI) von 29,1 Mrd. Dollar im Jahr 2003 auf 39 Mrd. Dollar im Jahr 2008 angestiegen sind, was eine bemerkenswerte Zunahme um etwa 36 % innerhalb von fünf Jahren bedeutet, wenn auch die Steigerungsraten in den verschiedenen Ländern der Region sehr unterschiedlich sind,

entfällt

Or. es

Änderungsantrag 121
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

F a. in der Erwägung, dass sich die Militärausgaben der lateinamerikanischen Länder derselben Studie des SIPRI zufolge im Jahr 2008 auf 39 000 Mio. Dollar beliefen, während die Militärausgaben der EU 320 000 Mio. Dollar betragen, d. h. achtmal so hoch waren,

Or. es

Änderungsantrag 122
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

F a. in der Erwägung, dass sich die Militärausgaben von Süd- und Mittelamerika Angaben des SIPRI zufolge im Jahr 2008 auf 38,6 Mrd. Dollar beliefen, während die Militärausgaben von West- und Mitteleuropa 227 Mrd. Dollar betragen; in Anbetracht der Verantwortung der europäischen Länder angesichts des weltweiten Wettrüstens, da mehrere europäische Länder auf der Liste der zehn größten Waffenexporteure der Welt stehen, bestürzt wegen des hohen Anteils von Waffen europäischer Herkunft in den Händen nichtstaatlicher Akteure,

Or. es

Änderungsantrag 123
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung G

Gemeinsamer Entschließungsantrag

G. in der Erwägung, dass die **soziale Ungleichheit, die durch die derzeitige internationale Wirtschaftskrise noch verschärft wird, weiterhin die wichtigste Herausforderung darstellt, der sich die lateinamerikanischen Gesellschaften stellen müssen, und dass** die Erreichung der Millenniums-Entwicklungsziele in erster Linie Anstrengungen der lateinamerikanischen Länder und Gesellschaften selbst erfordert,

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass die **Krise Dutzenden Millionen Menschen extremen Hunger und extreme Armut beschert hat - derzeit leiden in Lateinamerika mehr als 52 Millionen Menschen Hunger, das sind etwa sechs Millionen mehr als im Jahr 2008 -, und dass die Ungleichheit nach wie vor die große Herausforderung Lateinamerikas für die Erreichung der Millenniums-Entwicklungsziele der Vereinten Nationen darstellt und daher ein globales Bündnis gegen den Hunger erforderlich ist, eine gewaltige Herausforderung, die des entschlossenen Engagements aller Regierungen – sowohl der armen als auch der reichen Länder – der Zivilgesellschaft, des privaten Sektors und der internationalen Organisationen bedarf,**

Or. es

Änderungsantrag 124
José Ignacio Salafranca Sánchez-Neyra, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung G

Gemeinsamer Entschließungsantrag

G. in der Erwägung, dass **die soziale Ungleichheit, die durch die derzeitige internationale Wirtschaftskrise noch verschärft wird, weiterhin die wichtigste Herausforderung darstellt, der sich die lateinamerikanischen Gesellschaften stellen müssen,** und dass die Erreichung

Geänderter Text

G. in der Erwägung, dass **Lateinamerika die Region mit den weltweit größten sozialen Ungleichheiten ist** und dass die Erreichung der Millenniums-Entwicklungsziele in erster Linie Anstrengungen der lateinamerikanischen Länder und Gesellschaften selbst erfordert,

der Millenniums-Entwicklungsziele in erster Linie Anstrengungen der lateinamerikanischen Länder und Gesellschaften selbst erfordert,

wie sie einige von ihnen bereits unternehmen,

Or. es

Änderungsantrag 125
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

G a. in der Erwägung, dass die Stärkung des wirtschaftspolitischen Rahmens und der makroökonomischen Grundlagen es der Region in den letzten Jahren ermöglicht haben, den globalen wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen besser als in der Vergangenheit standzuhalten, und dass Lateinamerika insgesamt stärker aus der Krise hervorgehen wird als die meisten Industrieländer, weshalb die Konsolidierung der erreichten Fortschritte auf dem Gebiet der antizyklischen Geld- und Fiskalpolitik, der größeren Widerstandsfähigkeit des Finanzsektors, der Entwicklung der Binnennachfrage und der Diversifizierung der Produktion und der Exportmärkte sowie der guten Voraussetzungen, den Wechselkurs als Puffer gegen Schocks zu nutzen, durch die die Intensität der Krise abgeschwächt werden konnte, von vorrangiger Bedeutung ist,

Or. es

Änderungsantrag 126
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung H

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass es derzeit in Lateinamerika mehr als 52 Millionen Menschen gibt, die Hunger leiden, etwa 6 Millionen mehr als 2008, weswegen die Nahrungsmittelsicherheit eine absolute Priorität für die nationalen Akteure, die Integrationsorganismen und die internationalen Organisationen sowie ihre Entwicklungszusammenarbeitsprogramme darstellen muss,

entfällt

Or. es

Änderungsantrag 127
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung H

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass es derzeit in Lateinamerika mehr als 52 Millionen Menschen gibt, die Hunger leiden, etwa 6 Millionen mehr als 2008, weswegen **die Nahrungsmittelsicherheit** eine absolute Priorität für die nationalen Akteure, die Integrationsorganismen und die internationalen Organisationen sowie ihre Entwicklungszusammenarbeitsprogramme darstellen muss,

H. in der Erwägung, dass es derzeit in Lateinamerika mehr als 52 Millionen Menschen gibt, die Hunger leiden, etwa 6 Millionen mehr als 2008, weswegen **der Zugang zu Boden und Nahrungsmittelerzeugung, die Erhaltung einer auf Familienbetrieben basierenden nachhaltigen Landwirtschaft und die Ernährungssouveränität** eine absolute Priorität für die nationalen Akteure, die Integrationsorganismen und die internationalen Organisationen sowie ihre Entwicklungszusammenarbeitsprogramme darstellen muss,

Or. es

Änderungsantrag 128

Emilio Menéndez del Valle, Luis Yáñez-Barnuevo García, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Erwägung H

Gemeinsamer Entschließungsantrag

H. in der Erwägung, dass es derzeit in Lateinamerika mehr als 52 Millionen Menschen gibt, die Hunger leiden, etwa 6 Millionen mehr als 2008, weswegen die Nahrungsmittelsicherheit eine absolute Priorität für die nationalen Akteure, die Integrationsorganismen und die internationalen Organisationen sowie ihre Entwicklungszusammenarbeitsprogramme darstellen muss,

Geänderter Text

H. in der Erwägung, dass es derzeit in Lateinamerika mehr als 52 Millionen Menschen gibt, die Hunger leiden, etwa 6 Millionen mehr als 2008, weswegen die Nahrungsmittelsicherheit eine absolute Priorität für **die EU**, die nationalen Akteure, die Integrationsorganismen und die internationalen Organisationen sowie ihre Entwicklungszusammenarbeitsprogramme darstellen muss,

Or. es

Änderungsantrag 129

Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag Erwägung H a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

H a. in der Erwägung, dass die lateinamerikanischen Länder den Auswirkungen der globalen Krise besser standhalten, da sich ihr BIP-Wachstum im Jahr 2008 Angaben der CEPAL zufolge auf 4 % belief, gegenüber 2,5 % in der Eurozone,

Or. es

Änderungsantrag 130
Willy Meyer, Rui Tavares, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung I

Gemeinsamer Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass der Aufschwung nach der weltweiten Rezession im Jahr 2010 noch langsam sein wird, und dass der Aufschwung, **obwohl Lateinamerika von der Krise weniger stark betroffen wurde als andere Industrieländer und im Jahr 2010 ein durchschnittliches Wirtschaftswachstum von fast 3 % aufweisen wird**, sehr ungleich sein wird und dass die Wachstumsrate nicht ausreichen wird, um die sozialen Bedingungen der Bevölkerung signifikant zu verbessern, **deren sozialer Schutz weiterhin sehr viel geringer ist als derjenige, den ihre europäischen Partner genießen**,

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass der Aufschwung nach der weltweiten Rezession im Jahr 2010 noch langsam sein wird, und dass der Aufschwung sehr ungleich sein wird und dass die Wachstumsrate nicht ausreichen wird, um die sozialen Bedingungen der Bevölkerung signifikant zu verbessern,

Or. es

Änderungsantrag 131
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung I

Gemeinsamer Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass der Aufschwung nach der weltweiten Rezession im Jahr 2010 noch langsam sein wird, und dass der Aufschwung, obwohl Lateinamerika von der Krise weniger stark betroffen wurde als andere Industrieländer **und im Jahr 2010 ein durchschnittliches Wirtschaftswachstum von fast 3 % aufweisen wird, sehr ungleich sein wird** und dass die Wachstumsrate nicht ausreichen wird, um die sozialen Bedingungen der Bevölkerung signifikant

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass der Aufschwung nach der weltweiten Rezession im Jahr 2010 noch langsam sein wird, und dass der Aufschwung, obwohl **diejenigen Länder Lateinamerikas, die über eine solide und diversifizierte inländische Produktion und über einen gut regulierten inländischen Bankensektor verfügen**, von der Krise weniger stark betroffen wurden als andere Industrieländer, **die sinkenden Auslandsüberweisungen und der Rückgang angemessen bezahlter**

zu verbessern, deren sozialer Schutz weiterhin sehr viel geringer ist als derjenige, den ihre europäischen Partner genießen,

Beschäftigung dazu führen, dass die Wachstumsrate **in vielen Ländern** nicht ausreichen wird, um die sozialen Bedingungen der Bevölkerung signifikant zu verbessern, deren sozialer Schutz weiterhin sehr viel geringer ist als derjenige, den ihre europäischen Partner genießen,

Or. es

Änderungsantrag 132
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung I

Gemeinsamer Entschließungsantrag

I. in der Erwägung, dass der Aufschwung **nach der weltweiten Rezession im Jahr 2010 noch langsam sein wird, und dass der Aufschwung, obwohl Lateinamerika** von der Krise weniger stark betroffen wurde als andere Industrieländer und im Jahr 2010 ein durchschnittliches Wirtschaftswachstum von fast 3 % aufweisen wird, sehr ungleich sein wird und dass die Wachstumsrate nicht ausreichen wird, um die sozialen Bedingungen der Bevölkerung signifikant zu verbessern, deren sozialer Schutz weiterhin sehr viel geringer ist als derjenige, den ihre europäischen Partner genießen,

Geänderter Text

I. in der Erwägung, dass der Aufschwung, **in Lateinamerika, obwohl die Region** von der Krise weniger stark betroffen wurde als andere Industrieländer und im Jahr 2010 ein durchschnittliches Wirtschaftswachstum von fast 3 % aufweisen wird, sehr ungleich sein wird und dass die Wachstumsrate nicht ausreichen wird, um die sozialen Bedingungen der Bevölkerung signifikant zu verbessern, deren sozialer Schutz weiterhin sehr viel geringer ist als derjenige, den ihre europäischen Partner genießen,

Or. es

Änderungsantrag 133
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

I a. in der Erwägung, dass es infolge der Krise in Europa zu einem lange nicht dagewesenen Anstieg der Arbeitslosenzahlen gekommen ist, und in Anbetracht der besorgniserregenden Folgen einer Zahl von fast 20 Millionen Arbeitslosen in der EU für die Sozialschutzsysteme sowie der Zunahme von Arbeitslosigkeit und sozialer Ausgrenzung in den Sozialräumen,

Or. es

**Änderungsantrag 134
Ramón Jáuregui Atondo, EP**

**Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung J**

J. in der Erwägung, dass ***die Arbeitslosenquote in den Städten in beiden Regionen wegen der Krise zugenommen hat, weswegen*** es wichtiger denn je ist, menschenwürdige Arbeitsplätze zu schaffen, dem zunehmenden Absinken der Arbeitsbedingungen als Folge der Krise ein Ende zu setzen und vor allem die Beschäftigung bei jungen Menschen zu steigern sowie für Lohngleichheit zu sorgen, insbesondere in Lateinamerika, ***einer Region, in der nach einer vor kurzem veröffentlichten Studie der Interamerikanischen Entwicklungsbank (BID)*** Frauen etwa 17 % weniger als ihre männlichen Kollegen verdienen und Menschen indigener oder afrikanischer Abstammung etwa 28 % weniger als ihre weißen Kollegen,

J. in der Erwägung, dass es wichtiger denn je ist, menschenwürdige Arbeitsplätze zu schaffen, dem zunehmenden Absinken der Arbeitsbedingungen als Folge der Krise ein Ende zu setzen und vor allem die Beschäftigung bei jungen Menschen zu steigern sowie für Lohngleichheit zu sorgen, insbesondere in Lateinamerika, ***wo*** Frauen etwa 17 % weniger als ihre männlichen Kollegen verdienen und Menschen indigener oder afrikanischer Abstammung etwa 28 % weniger als ihre weißen Kollegen, ***was im Zusammenhang mit der Einwanderung und in Bezug auf Frauen auch für einige EU-Länder gilt,***

Or. es

Änderungsantrag 135
Willy Meyer, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung J

Gemeinsamer Entschließungsantrag

J. in der Erwägung, dass die Arbeitslosenquote in den Städten in beiden Regionen wegen der Krise zugenommen hat, weswegen es wichtiger denn je ist, menschenwürdige Arbeitsplätze zu schaffen, dem zunehmenden Absinken der Arbeitsbedingungen als Folge der Krise ein Ende zu setzen und vor allem die Beschäftigung bei jungen Menschen zu steigern sowie für Lohngleichheit zu sorgen, **insbesondere in Lateinamerika, einer Region, in der nach einer vor kurzem veröffentlichten Studie der Interamerikanischen Entwicklungsbank (BID) Frauen etwa 17 % weniger als ihre männlichen Kollegen verdienen und Menschen indigener oder afrikanischer Abstammung etwa 28 % weniger als ihre weißen Kollegen,**

Geänderter Text

J. in der Erwägung, dass die Arbeitslosenquote in den Städten in beiden Regionen wegen der Krise zugenommen hat, weswegen es wichtiger denn je ist, menschenwürdige Arbeitsplätze zu schaffen, dem zunehmenden Absinken der Arbeitsbedingungen als Folge der Krise ein Ende zu setzen und vor allem die Beschäftigung bei jungen Menschen zu steigern sowie für Lohngleichheit zu sorgen,

Or. es

Änderungsantrag 136
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung J

Gemeinsamer Entschließungsantrag

J. in der Erwägung, dass die Arbeitslosenquote in den Städten in beiden Regionen wegen der Krise zugenommen hat, weswegen es wichtiger denn je ist, menschenwürdige Arbeitsplätze zu schaffen, dem zunehmenden Absinken der Arbeitsbedingungen als Folge der Krise ein

Geänderter Text

J. in der Erwägung, dass die Arbeitslosenquote in den Städten in beiden Regionen wegen der Krise zugenommen hat, weswegen es wichtiger denn je ist, menschenwürdige Arbeitsplätze zu schaffen, dem zunehmenden Absinken der Arbeitsbedingungen als Folge der Krise ein

Ende zu setzen und vor allem die Beschäftigung bei jungen Menschen zu steigern sowie für Lohngleichheit zu sorgen, insbesondere in Lateinamerika, einer Region, in der nach einer vor kurzem veröffentlichten Studie der Interamerikanischen Entwicklungsbank (BID) Frauen etwa 17 % weniger als ihre männlichen Kollegen verdienen und Menschen indigener oder afrikanischer Abstammung etwa 28 % weniger als ihre weißen Kollegen,

Ende zu setzen und vor allem die Beschäftigung bei jungen Menschen zu steigern, **die Geltung der Rechte der Arbeitnehmer und Gewerkschaften gemäß den ILO-Normen zu gewährleisten, und zwar ausnahmslos auch durch europäische transnationale Unternehmen**, sowie für Lohngleichheit zu sorgen, insbesondere in Lateinamerika, einer Region, in der nach einer vor kurzem veröffentlichten Studie der Interamerikanischen Entwicklungsbank (BID) Frauen etwa 17 % weniger als ihre männlichen Kollegen verdienen und Menschen indigener oder afrikanischer Abstammung etwa 28 % weniger als ihre weißen Kollegen,

Or. es

Änderungsantrag 137
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung J a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

J a. in der Erwägung, dass es wichtig ist, den sozialen Zusammenhalt mit einem ebenfalls globalen Ansatz anzugehen, bei dem die zielgerichtete Zusammenarbeit, die Schaffung von Mechanismen der strukturellen Konvergenz, die Förderung sektorbezogener Politiken und die Entwicklung der Rahmenbedingungen für menschenwürdige Arbeit eine größere Rolle spielen,

Or. es

Änderungsantrag 138
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung K

Gemeinsamer Entschließungsantrag

K. in der Erwägung, dass es in Lateinamerika eine große Besorgnis über die europäische Politik der Union im Bereich der Einwanderung gibt, und in Erwägung der Notwendigkeit, **zu Abkommen zu gelangen**, die die legitimen Interessen der europäisch-lateinamerikanischen Partner bei einem so sensiblen Thema berücksichtigen, einschließlich der Anerkennung gleicher Rechte für alle lateinamerikanischen Einwanderer im Gebiet der Europäischen Union und der Nichtkriminalisierung der illegalen Einwanderung,

Geänderter Text

K. in der Erwägung, dass es in Lateinamerika eine große Besorgnis über die europäische Politik der Union im Bereich der Einwanderung gibt, und in Erwägung der Notwendigkeit, **die Migration zu einem zentralen Thema der biregionalen Agenda zu machen und** die legitimen Interessen der europäisch-lateinamerikanischen Partner bei einem so sensiblen Thema **zu** berücksichtigen, einschließlich der Anerkennung gleicher Rechte für alle lateinamerikanischen Einwanderer im Gebiet der Europäischen Union und der Nichtkriminalisierung der illegalen Einwanderung,

Or. es

Änderungsantrag 139
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung K a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

K a. in der Erwägung, dass der internationale Terrorismus eine reale Bedrohung darstellt, von der leider Millionen unschuldiger Menschen weltweit betroffen sind,

Geänderter Text

Or. es

Änderungsantrag 140
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung K a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

K a. in der Erwägung, dass es notwendig ist, erneut Nachdruck auf die Wiedergewinnung des historischen Gedächtnisses und die Initiativen für Wahrheit, Wiedergutmachung und Nicht-Wiederholung zu legen und dem derzeitigen Kampf gegen Verletzungen der Menschenrechte und Straffreiheit besondere Aufmerksamkeit zu widmen,

Or. es

Änderungsantrag 141
Ramón Jáuregui Atondo, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung K b (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

K b. in der Erwägung, dass das organisierte Verbrechen, insbesondere was den Drogenhandel anlangt, einen brutalen Angriff auf das Zusammenleben und das Recht, auf den Staat und das Gesetz darstellt, die Strukturen des Zusammenlebens untergräbt und unseren Gesellschaften schwerste Schäden zufügt, insbesondere den Orten und Regionen, die von der Herstellung und dem Transit von Drogen betroffen sind,

Or. es

Änderungsantrag 142
Raül Romeva i Rueda, EP

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Erwägung K b (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

K b. insbesondere in der Erwägung, dass es unzählige soziale Konflikte im Zusammenhang mit dem Bodenrecht und der Bewahrung der Umwelt in Bergbaugebieten oder Gebieten gibt, die von anderen die Umwelt verschmutzenden Tätigkeiten betroffen sind, oftmals einhergehend mit massenhaften Zwangsumsiedlungen und Vertreibungen, Folter und sexuellen Übergriffen gegen Frauen,

Or. es

Änderungsantrag 143
Rodolfo Dougherty, Parlacen

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 a (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

– unter Hinweis auf die Gründungsakte der Parlamentarischen Versammlung Europa-Lateinamerika vom 8. November 2006 in Bezug auf ihre Definition und Befugnisse als parlamentarische Instanz der biregionalen strategischen Partnerschaft, die die drei Hauptrichtungen der konkreten Aspekte der Partnerschaft erfasst,

Or. es

Änderungsantrag 144
Rodolfo Dougherty, Parlacen

Gemeinsamer Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 b (neu)

Gemeinsamer Entschließungsantrag

Geänderter Text

*unter Hinweis auf die Erklärung der
Parlamentarischen Versammlung
Europa-Lateinamerika vom 20. Dezember
2007, in der die Bedeutung des
Vorhandenseins einer parlamentarischen
Instanz gewürdigt wird, die den Prozess
des Assoziierungsabkommens
Mittelamerika - Europäische Union
überwacht, und auf die Entscheidung des
Mittelamerikanischen Gerichtshofs vom
15. Juni 2009 als Antwort auf die
obligatorische Anrufung durch das
Mittelamerika-Parlament,*

Or. es